

Das Info

FRÜHLING

NR. 7 / 2020



Unser Frühling Info-Heft 2020

Unser Info-Heft ist seit über 40 Jahren ein bewährtes Cluborgan, gespickt mit aktuellen Informationen und wichtigen Neuigkeiten für die bevorstehende Spielzeit. Nützliche Adressen und Telefonnummern sind darin enthalten, wie auch News der Sponsoren, Supporter und Bilgerer.

Nutzen Sie das Inhaltsverzeichnis mit der integrierten Link-Möglichkeit, direkt auf die gewünschte Seite zu gelangen.

Gefällt Ihnen unser Online-Heft und haben Sie auch kritische Bemerkungen? Wir freuen uns über Ihre Meldung auf info@fcembrach.ch.

Allen Mitgliedern, Fans und Sponsoren wünsche ich ein sportlich erfolgreiche Saison 2019/2020 sowie viel Spass und beste Gesundheit.

Herzliche Grüsse

Cyrrill Zimmermann Präsident FC Embrach



INHALTSVERZEICHNIS

FCE Profil	1	Die Ecke des Präsidenten
Leiter Junioren	2	Juniorennews
s Eis	3	s Eis
s Eis	4	s Drü
s Zwei	5	s Zwei
Frauen	6	Frauen
Rangliste 1	7	Rangliste 2
Rangliste 3	8	Rangliste 4
Rangliste 5	9	Sponsoren 2020
Supporter	10	Bilgerer
FVRZ-Gala	11	Schiedsrichter
Sponsorenteam	12	Sponsorenteam
Junioren A	13	Junioren Ba
Juniorinnen B	14	Juniorinnen B
Junioren Ca	15	Termine
Junioren Cb	16	Junioren Cb
Juniorinnen C	17	Juniorinnen C
Juniorinnen D	18	Juniorinnen D
Junioren Da	19	Junioren Db
Junioren Dc	20	Senioren 30+
Junioren Dd	21	Junioren Dd
Junioren Ea	22	Junioren Ea
Junioren Eb	23	Junioren Ec
Junioren Ed	24	Junioren Ee
Junioren Fa	25	Junioren Fb
Junioren G	26	Senioren 40+
Gv 2020	27	Gv 2020
Funktionärsliste	28	Vorstandsliste





Gegründet	1966		
Adresse	Postfach 379 – 8424 Embrach		
Mitgliederbestand per 01.07.2019	684	132 Aktive/Senioren 98 Frauen/Juniorinnen 33 Passivmitglieder	277 Junioren/Kids 144 Diverse inkl. Schiedsrichter/Ehrenmitglieder

Clubhaus im Bilg Tel. 044 865 51 34

Geschichtliches Die Bevölkerungszunahme in unserer Talgemeinde animierte 1966 einige Fussballbegeisterte zur Clubgründung. Bereits ein Jahr später konnte der in eigener Regie erstellte Sportplatz im Bilg bezogen werden. Im Jahre 1977 folgte ein zweites Spielfeld mit Beleuchtung und 1985 wurde der Traum eines Clubhauses mit Garderobe und Hauptspielfeld verwirklicht. Im Jahre 2005 wurde das Hauptspielfeld mit einer Flutlichtanlage ergänzt. Es folgte der Küchenanbau im Jahr 2012 und der Garderobenanbau im Jahre 2017 und neue Lichtanlagen 2019. Im Gegensatz zu obigen Aktivitäten entwickelte sich der Verein sportlich langsamer. Nach 7 Jahren stieg das Fanionteam endlich in die 3. Liga auf und Anfang der 80er Jahre gelang erstmals der Aufstieg in die 2. Liga. In der Folge gehörte Embrach rund 10 Jahre zu den besten Teams der Region. 3 Gruppenmeistertitel sowie der Aufstieg, mit leider nur einjährigem Gastspiel in der 1. Liga, sowie das Cup-Heimspiel gegen den Nationalliga A Club Chiasso bildeten den Höhepunkt der Vereinsgeschichte. Zurzeit spielt unsere erste Mannschaft in der 3. Liga Region Zürich. Einzelne Embracher Juniorenteams spielten früher sogar in der höchsten Schweizer Spielklasse. 25 Mannschaften plus Junioren G bestreiten die Frühlingsrunde 2020

Aktivitäten Juniorenausbildung Saison 2019/2020
Spielbetrieb Kat. G (ab Jahrgang 2014 bis A+ Jahrgang 2002–1997)
Mädchenfussball Saison 2019/2020
Spielbetrieb für Jahrgänge ab 2014
Jahresbeitrag CHF 280 bis 380.00
Neueintritte für Saison 2020/21 bis April 2020 FCE Web (Mitgliedschaft)
Spiel- und Trainingsgelegenheit für Aktiv- und Seniorenmitglieder (Jahresbeitrag Aktive (Frauen/Männer) und Senioren Fr. 400.–)
Neueintritte: Jederzeit (gilt auch für Frauen Aktiv)

Spieldaten Frühling 2020: 27. März bis 21. Juni 2020
Training: Herbst Sportplatz im Bilg / Winter Turnhalle
Jährlich: Grümpeltturnier mit Unterhaltung / Hallenturnier
Schulhausmeisterschaft Embrachertal

Ziel Der FC Embrach sorgt für einen geregelten Fussballbetrieb auf allen Ebenen. Er betreibt eine systematische Nachwuchsförderung. Diese vermittelt talentierten Juniorinnen und Junioren das charakterliche, technische und taktische Rüstzeug um erfolgreich Fussball zu spielen. Der FCE betont dabei insbesondere die sozialpolitische Bedeutung des Fussballsports. Er fördert eine Kultur von gegenseitigem Respekt und Toleranz. Er beschafft seine Mittel aus Mitgliederbeiträgen, Anlässen, Sponsoring und Zuwendungen Dritter. Sie dienen der Sicherstellung des Spielbetriebes im FC Embrach.

Bericht des Präsidenten

Wie jedes Jahr darf ich Ihnen ein paar Informationen über das vergangene halbe Jahr überbringen und die Auswahl hierzu war dieses Mal viel schwieriger. Es passiert sehr viel im Bilg, das ist überaus Positiv. Folgendes ist dementsprechend nicht abschliessend und gibt nur einen kleinen Einblick in das Geschehen auf und um den Fussballplatz.

Infrastruktur

Wir haben die erste Bauetappe der Flutlichtanlage abgeschlossen und erfreuen uns ordnungsmässigem Licht und Installation.

Hierzu meinen grossen Dank an alle Beteiligten, dem EKZ unter Anita Good, unserem Bauleiter Dominic Müller, allen Helfern und auch unseren Sponsoren. Die Finanzierung wurde durch den Verein selber gestellt: So kamen bei Totalkosten von CHF 310'000.– ca. 84'000 durch den Sponsorenlauf zusammen (das ist Rekord!), ca. 135'000 durch Gönner und private Darlehen und wir rechnen mit ca. 45'000 durch den Lotteriefonds.

Die Gemeinden im Tal wollten sich nicht daran beteiligen. Den Rest bezahlen dementsprechend die Mitglieder aus der FCE Kasse.

Die zweite grosse Investition mit dem Umbau und Sanierung des Ballraumes ist ebenfalls abgeschlossen. Auch hier vielen Dank allen Bauverantwortlichen und den Handwerkern im Embrachertal für die erfolgreiche Arbeit.

Was kommt als nächstes:

Die Fussballplätze haben in der nassen Herbstsaison sehr gelitten. Immer mehr stellen wir fest, dass wir einen fussballerischen Nachteil haben gegenüber 99% der Gruppenegegner. Da wir über keinen Kunstrasenplatz verfügen können wir a) viel weniger trainieren und b) müssen wir Spiele absagen oder auswärts vergeben. So z.B. spielten unsere A-Junioren nur 3x zuhause und 10x auswärts. Das sollte so nicht sein und der Vereinsgedanke und das Zusammengehörigkeitsgefühl leiden darunter.

Der Verein wird in Zukunft das Thema Kunstrasenplatz wieder aufnehmen müssen. Das ist meine ganz persönliche Meinung und nur aus sportlicher Sicht betrachtet.

Spielbetrieb

Hier auf der Homepage und in unserem Info Heft finden Sie viele interessante Beiträge der Trainer und Traineeinnen über Ihre Mannschaften. Auch in dieser Herbststrunde wurde fleissig gearbeitet, gewonnen und verloren. Alle Mannschaften und ihre Staff vollbringen jahrein- und jahraus grossartige Taten. Sie können gespannt sein auf die vielen Beiträge im FCE Info. Der Einsatz für die Jugendlichen im Embrachertal kann nicht genügend hoch eingeschätzt und verdankt werden.

Persönliches

Anlässlich der nächsten Generalversammlung am 07. Februar 2020 werde ich mein Amt als Präsidenten abgeben. In der Übergabephase bis im Juli 2020 werde ich noch verantwortlich sein, danach die Aufgaben in die Hände meines Nachfolgers übergeben.

Mehr Infos dazu dann an die Mitglieder im Januar und anlässlich der GV im Gemeindehausaal.

Ich verzichte hier auf eine lange Liste von Ereignissen während meiner Amtsperiode. Die wäre so lang, da müssten Sie, lieber Leser, viel zu viel Zeit aufwenden. Das möchte ich Ihnen nicht zumuten. Zusammengefasst darf ich notieren, es war fantastisch und ich werde die letzten Monate bis zur Stabsübergabe im Sommer 2020 geniessen. Der FC Embrach lebt, dank seinen tollen Mitgliedern und der grossen Unterstützung der Bevölkerung im Tal.

Ebenfalls freue ich mich, wenn Sie auch in der neuen Saison den Weg in Bilg finden um das eine oder andere Spiel anzuschauen und unsere Sponsoren bei Ihrem Einkauf im Tal berücksichtigen. Vielen Dank für Ihr Engagement.

Euer Präsident
Cyrill Zimmermann

Bericht Leiter Junioren für Info Frühling 2020

Wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen und alle unsere Junioren- und Juniorinnenteams trainieren in den verschiedenen Turnhallen. Dank viel Einsatz und Gesprächen konnte unsere Leiter Spielbetrieb HJ. Bachofen für alle Teams eine Turnhalle für die Wintersaison reservieren. Dafür ganz herzlichen Dank.

Nach den Sommerferien begannen die 19 Junioren/Juniorinnenteams motiviert mit dem kurzen Training vor dem Meisterschaftsbeginn Ende August.

Für die sportlich positivsten Erfolge waren unsere A-Junioren, Ba-Junioren und Ca-Junioren, die alle drei den Klassenerhalt schafften und auch in der Rückrunde 2019/2020 in der zweithöchsten Kategorie „Promotion“ spielen werden. Wichtig für die Zukunft ist auch das gute Abschneiden unserer ersten D- und E-Mannschaft was mich sehr gefreut hat.

Ich bin immer noch überzeugt das die der K's

Kommunikation – Kompetenz – Kontinuität

die wichtigste Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft ist.

Jedoch hat sich gezeigt, dass wir die Kommunikation zwischen den Trainern, den Spielern und den zuständigen Vorstandsmitglieder noch verbessern müssen. Daran müssen wir arbeiten.

Ich bin sehr froh und dankbar, dass ich mit D. Fischer eine sehr wichtige Unterstützung habe. Er ist für den Kinderfussball im FCE verantwortlich (Jun. E/F/G). Mit Nathalie Lienhard konnten wir eine engagierte Leiterin für unsere gesamte Frauenabteilung gewinnen. Sie betreut neben dem Frauenteam auch unsere 3 Mädchenteams (Juniorinnen B/C/D) und unterstützt die Trainer.

Unser oberstes Ziel ist es weiterhin unsere besten Junioren in unsere 1. und 2. Mannschaft einzubauen.

In der Vorrunde der laufenden Saison 2019/2020 hat sich gezeigt, dass wir diese jungen Fussballer die zum Kader der 1. Mannschaft gehören, besser betreuen müssen. Diese Jungs sind in einem Prozess des Erwachsen werden und konfrontiert mit neuen Herausforderungen und deshalb kann der Fussball nicht mehr unbedingt das Wichtigste sein.

Es ist jedoch auch festzuhalten, dass auch diese jungen Menschen und Fussballer ihren Teil zu einem funktionierenden Team beitragen müssen. Dazu gehört auch der Einsatz und Wille, sprich Trainingspräsenz und die Rolle als Ersatzspieler zu akzeptieren.

Ich möchte festhalten, dass der FC Embrach für alle Juniorinnen und Junioren gute Trainingsbedingungen anbietet und qualifizierte und motivierte Trainerinnen und Trainer anstellt. Dies wird auch für die Zukunft sicher die grösste Herausforderung für den FCE sein, ebensolche Leute zu finden, die bereit sind sich aus –und weiterzubilden und einen grossen Teil ihrer Freizeit für unsere jungen Menschen einzusetzen.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, können Sie sich jederzeit bei mir melden.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Trainerinnen, Trainer, Mitglieder des Vorwärts-Teams, stillen Helferinnen und Helfer ganz herzlich bedanken für Ihren grossen Einsatz für den FC Embrach.

G. Caviola
Leiter Junioren

Projekt «Vorwärts» erfolgreich abgeschlossen und ab sofort in der Umsetzung

Nach rund 3 Jahren intensiver Arbeit, konnte das Projekt «Vorwärts» mit der Abgabe des «neuen Juniorenkonzepts» an den Vorstand des FC Embrach im Juni 2019 erfolgreich abgeschlossen werden.

Das neue Juniorenkonzept «Vorwärts» wurde sowohl von der Projektgruppe wie auch vom Vorstand des FC Embrach genehmigt. Die Umsetzung und die Überwachung der Umsetzung obliegt nun dem FC Embrach bzw. dem Leiter Junioren. Jeder Trainer und Assistent hat das neue Konzept zur erhalten.

Als Projektleiter möchte ich an dieser Stelle dem Vorstand des FC Embrach, den Projektmitglieder und den diversen. Projekt-Gönner für die Unterstützung recht herzlich danken.

Für das «Vorwärts Team» Kurt Mürger

21. FCE Fussballcamp 2020 in Schruns Tschagguns

Die Verantwortlichen des FCE Fussballcamps haben sich entschieden den Anlass in Schruns Tschagguns auch im Jahr 2020 durchzuführen. Dies ist nur dank der Ehrenamtlichen Tätigkeit der Organisatoren Kurt Mürger und Ruedi Brandenberger, sowie ihrer grossen Helferschar möglich. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für 20 Jahre mit viel Herzblut geleitete Camps und die Weiterführung im Jahre 2020.

Das Camp findet in der letzten Sommerferienwoche vom 09. bis 15. August 2020 statt.

Neben Fussball werden diverse weitere sportliche Anlässe geboten. Natürlich bleibt auch genügend Zeit für Erholung und Spass. Eltern sind für einen Kurzbesuch herzlich eingeladen.

Anmelden können sich FCE Junioren der Jahrgänge 2010 bis 2003 (Boys and Girls).

Die Anmeldeformulare werden spätestens im März 2020 über die jeweiligen Trainer verteilt.



Guter 2. Rang aber bereits 7 Punkte Rückstand!

Beim Vorrundenabschluss der ersten Mannschaft im Waldhaus Warpel formulierte es Captain Riccardo Nuzzi treffend: «Der zweite Tabellenrang ist gut, was uns nicht gefällt sind die 7 Punkte Rückstand auf den stilsicheren Tabellenführer SC Veltheim. Aufgeben ist jedoch verboten. Wir wollen jede mögliche Schwäche der Winterthurer ausnützen und bis zuletzt im Aufstiegsrennen mitmischen». Nach einem erfolgreichen Saisonstart hielt Embrach bis zwei Runden vor Schluss den Kontakt zum Spitzenreiter. Dann folgten eine unnötige und auch von unglücklichen Schiedsrichterentscheiden beeinflusste Niederlage beim FC Neftenbach. Im Spitzenspiel zum Vorrundenabschluss waren die Karten dann jedoch klar verteilt. Die Gäste aus Veltheim gewannen diskussionslos mit 4:0.

Vom grossen Spielerkader nicht immer profitiert

Obwohl das Kader mit 25 Spielern besetzt war, geriet man während den 3 Meisterschaftsspielen in den Herbstferien in Schwierigkeiten. Fast die ganze Jungmannschaft war aus Schulischen- oder Feriengründen abwesend. Dazu kamen Verletzungsbedingte Ausfälle, sodass gegen Bassersdorf II gar zwei Senioren im Einsatz standen. Trotzdem überstand Embrach diese Zeit mit 3 Siegen, was vor allem auf den guten Teamgeist und die ausgezeichnete Moral zurückzuführen war.

Wie geht's weiter im neuen Jahr?

Bereits am 7. Januar beginnt die Vorbereitung jeden Dienstag mit CrossFit Training in Wallisellen. Insgesamt 8 Termine stehen auf dem Programm. Ab 17. Januar bis 13. März steht dem FCE von 20.30 bis 22.00 Uhr der Kunstrasen in Seuzach zur Verfügung. Ab März hofft man auf den Wettergott, damit auf der Sportanlage Bilg wieder trainiert werden kann. Eine ganze Reihe von Testspielen startet am Samstag 8. Februar gegen den FC Phönix Winterthur. Eine Woche vor dem Meisterschaftsstart am 29. März in Niederweningen findet das letzte Spiel gegen den FC Töss statt.

Trainingslager als Highlight der Vorbereitung!

Trotzdem es aus beruflichen und schulischen Gründen immer schwieriger wird ein sinnvolles Trainingslager abzuhalten, reist das Team in der Woche vom 17. März für einige Tage ins spanische Alfas del Pi in der Region Benidorm. Täglich stehen 2 Trainingseinheiten auf den Top Rasenplätzen auf dem Programm. Natürlich wird während dieser Zeit mit Teambuildingevents vor allem auch der Zusammenhalt der Mannschaft gefördert. Ein Teil des Lagers wird mit dem Erlös des im November durchgeführten 130er-Spiels finanziert. Das «EIS» bedankt sich nochmals bei allen Teilnehmern für die Unterstützung.

Mit fast unverändertem Kader in die Rückrunde

Das bewährte Trainerteam um Cheftrainer Jürg Stücheli bleibt auch in der zweiten Saisonhälfte zusammen. Im Spielerkader könnte es noch zu geringen Änderungen kommen. Sicher ist jetzt schon das Zahir Idrizi den FCE verlässt. Mit Besart Gjukaj hat ein ehemaliger FCE Spieler den Wunsch geäussert wieder zurückzukehren.

Auch in der Rückrunde bildet die starke «Bassersdorfer-Connection» zusammen mit den Eigengewächsen Dacic, Huber, Paradiso und Bertschy sowie Surlici und DeFilippo das Gerüst der Mannschaft. Trainer Stücheli hofft, dass in der Rückrunde auch dereine oder andere Youngster den Sprung ins Team schafft. Mit Ferrari, Kabashi, Marty, Kika und Lo Martire stehen einige Junge Gewehr bei Fuss. Entscheidend ist dabei jedoch auch der Trainingsbesuch und der Willen sich durchzubissen.



Kaderliste Herbst 2020

Name	Vorname	Position	Jahrgang
Schnidrig	Emanuel	TW	1994
Toprak	Göktug	TW	2001
Dacic	Arjanit	V	2001
Ehrensperger	Michael	V	1983
Jakubi	Jeton	V	1983
Kika	Mateo	V	2002
Maurhofer	Roland	V	1991
Norton	Christopher	V	1992
Nuzzi	Riccardo	V	1988
Stäbler	Andrin	V	1993
Zihlmann	Markus	V	1986
Baumgartner	Marvin	MF	1993
Bertschy	Ken	MF	1996
De Araujo Ribero	Hugo	MF	1994
Ferrari	Nicola	MF	2001
Gil	Janis	MF	2001
Lo Martire	Manuel	MF	2001
Paradiso	Ruben	MF	1985
Surlici	Fidan	MF	1994
De Filippo	Giuseppe	ST	1992
Huber	Sandro	ST	2000
Kabashi	Erlind	ST	2002
Korchad	Sami	ST	1992

Trainingszeiten:	Di / Do / Fr 19.30–21.15 Uhr
Trainer:	Stücheli Jürg
Assistenz-Trainer:	De Filippo Giuseppe
Assistenz-Trainer:	Fässler Mauro
Teambetreuer:	Pandiani Christian
Torwarttrainer:	Müller Dominic
Masseur	Edelaar Daniel

Spielplan Frühling 2020
siehe www.fcembrach.ch



In Rückrunde Glanz und Gloria verbreiten

Nach einem Jahr in der 4. Liga sind wir wieder in der 5. Liga gelandet. Sportlich lief die Vorrunde nicht so wie erwünscht. Starke Gegner, unnötige Gegentore und viele Absenzen verhinderten einen vorderen Tabellenplatz. Die verlorenen Spiele waren alle knapp (max. 2 Tore Unterschied). Die ersten beiden Spiele konnten gewonnen werden und schon ging das Aufstiegsgespenst um. Doch wo ein Hoch ist, kommt auch ein Tief und wir verloren unnötige Spiele oder konnten die Spiele trotz massiver Überlegenheit nicht gewinnen. Was auf dem Platz nicht so in Punkte umgesetzt werden konnte, haben wir dafür neben dem Platz umso besser umgesetzt. Der Trainingsbesuch war wieder gut und es machte immer wieder Spass. Durch die Anschaffung eines eigenen Kühlschranks können wir auch nach dem Training bzw. Match noch ein bisschen im Bilg verweilen und ein Getränk zur Brust nehmen sowie den tollen Teamgeist aufrechterhalten. Doch wie wollen wir wieder sportlich und kulturell zur Spitze gehören? Diese Frage stellt sich.

Da wir sehr innovativ sind haben wir unsere Spitzel überall langsam etabliert: In den Medien beim Schweizer Fernsehen, bei einem Superligisten, beim Bierbrauen und auch International bis nach Japan. Wir wollen die Welt erobern oder zumindest Glanz und Gloria verbreiten.

Zum Vorrundenabschluss trafen wir uns zu einem gemütlichen Spiel am Nachmittag und einem tollen Nachspiel. Einige Spieler machten dann noch das Nachleben unsicher. Im Winter feilen wir in der Halle an unserer Technik und erfreuen uns auch in der kälteren Jahreszeit gegen das Leder zu treten.

Der Coach ging gegen Ende Saison nach Übersee und wurde daheim super vertreten. Danke vielmals an Bibbo. Eigentlich wollte der Coach Zlatan I. in Kalifornien fürs Drüü engagieren. Finanziell hätte wir loker mithalten können, doch der Herr war neben dem Platz zu schwach für unser Kader. Ein fetten Dank an alle Kaderspieler, die im Verein auch «Aemtli» übernehmen wie Grümpi OK, Hallenturnier OK etc. Super Sache. Danke auch an die Zahlreichen Fans, die uns immer wieder im Bilg und auch auswärts unterstützen. Vorallem ein Lob an Hansjörg, welcher unermüdet einen fantastischen Job macht und uns immer TOP unterstützt.

Wir wünschen der ganzen FCE Familie einen tollen Winter und schöne Festtage. Wir hoffen Euch auch im Frühling an einem Drüü Match zu empfangen und ein Bierchen zusammen zu nehmen.



Nach dem Aufstieg mit dem Zwei in die 3. Liga

Als Trainer waren wir nach dem Aufstieg voller Hoffnung das die neue Herausforderung in der 3. Liga zu packen ist. Nach Austritten einiger aktiven Spieler und diversen verletzten Spieler konnten wir zum Glück einige neue Spieler dafür gewinnen sich der 2. Mannschaft anzuschliessen damit das Abenteuer Ligaerhalt beginnen konnte.

Lassen Sie mich zu Beginn dieses Berichtes folgendes sagen: Wir sind in einem gesicherten Mittelfeldplatz nach der Vorrunde platziert, jedoch wäre einiges mehr möglich gewesen. Hätten wir gegen drei letztplatzierten nicht 8 Punkte abgegeben, wäre Platz 2 oder 3 in der Vorrunde möglich gewesen. Zudem wurden wir immer nur knapp bezwungen, (1 Tor Differenz ausser gegen den FC Fällanden 1 mit 2 Toren unterschied und dass nach einer 4:2 Führung nach 70 Minuten!

Das erste Meisterschaftsspiel in Dübendorf wurde erfolgreich abgeschlossen mit einem 2:1 Auswärtserfolg. Nach einer knappen Niederlage im 2. Meisterschaftsspiel gegen den Leader SV Höngg 2 mit 0:1 hatten wir das Gefühl das wir mit der Mannschaft mithalten können in der 3. Liga. Leider vergaben wir während diversen Spielen die Punkte mitzunehmen und so standen wir nach 7 Spielen nur mit 5 Punkten da. Zum Glück änderte sich dies in den letzten 4 Vorrundenspiele und wir konnten gegen Gruppenfavorit Volketswil und Rümlang 6 Punkte einfahren. Danach kam wieder eine unglückliche Niederlage mit 1:2 gegen Herrliberg zustande. Und im letzten Spiel der Vorrunde konnte die Mannschaft gegen Racing Club Zürich mit einem 4:3 Auswärtserfolg einen wichtigen Sieg erspielen. Fakt nach der Vorrunde: Platz 7 / 14 Punkte aus 11 Spielen.

Wir sind überzeugt, dass es möglich ist mit dieser Mannschaft mehr zu erreichen, aber nur falls sich jeder einzelne Spieler im Dienste der Mannschaft stellt, sowie das Maximum aus sich herausholen will und möchte! Wir freuen uns ebenfalls, dass wir durch die 4 B-Nachwuchsspieler ein grösseres Kader zur Verfügung haben und so der Konkurrenzkampf im Team intern erhöht wird.

In diesem Sinne möchten wir uns auch bei Jürg Stücheli bedanken für die Zusammenarbeit, bei Hans-Jürg Bachofen für seine immer präesente Unterstützung und beim Verein für die organisatorische Hilfe. Auch unserem Sportchef Antonio De Carlo der mitunter nicht immer ein leichtes Amt auszuführen hat und trotzdem immer wieder versucht hat alles im Lot zu halten. Zuletzt unseren treuen Zuschauer und Supporter für Ihre Geduld und aktive Unterstützung.

Jetzt noch ein Wort an unsere Mannschaft: Ihr seid ein tolles Team und mit ein bisschen mehr Euphorie und Glauben an euch selber könnt ihr noch einiges mehr erreichen!!!! In diesem Sinne wünschen wir dem ganzen FC Embrach besinnliche Weihnachten und frohe Festtage.

Die Trainer Rene und Mimmo





Unser Ziel

Unser Ziel war unter die ersten sechs zu kommen, damit wir in die erste Stärkeklasse aufsteigen können. Nachdem wir am 18. August das Cupspiel verloren hatten, starteten wir eine Woche später unser erstes Meisterschaftsspiel gegen Zürichsee United 3 mit einem Sieg. Auch im zweiten Spiel konnten wir drei Punkte auf unser Konto gutschreiben.

Leider konnten wir nach diesem gelungenen Start keinen weiteren Sieg der unsrige nennen. Mit zwei Siegen, drei Unentschieden und fünf Niederlagen, konnten wir unser Ziel nicht erreichen und beendeten die Vorrunde auf dem achten Tabellenplatz.

Leider verliess uns anfangs Oktober auf beruflichen Gründen unser Trainer Dirk Brückel. Auf diesem Weg möchte ich mich nochmals für die gute Zusammenarbeit bei dir bedanken. Die Mannschaft hat viel von dir gelernt und ich konnte von deiner Erfahrung viel profitieren.

Mit Nathalie Lienhards Unterstützung trainierten wir im Oktober fleissig weiter. Danke Nathalie für deine Unterstützung. Im November startete dann Pascal Rusterholz als neuer Trainer. Er wird versuchen das Frauenteam mit neuen Ideen und Fussballerischem Wissen weiterzubringen. Willkommen im Team!

Wir nutzen die Wintermonate für Kondition und Krafttraining. Im März werden wir mit 23 Frauen in ein Trainingslager nach Valencia reisen um dem Team den Feinschliff zu geben. Im April straten wir mit neuem Elan in die Rückrunde.

Ich möchte mich bei den Mädels für den Einsatz auf und neben dem Platz bedanken. Macht weiter so. Als Team seid Ihr Top!

Sportliche Grüsse

Sarah





3. Liga - Gruppe 4

1.	SC Veltheim 1	11	9	1	1	(21)	43:13	28
2.	FC Embrach 1	11	7	0	4	(19)	29:20	21
3.	FC Bülach 1	11	7	0	4	(27)	26:18	21
4.	FC Fehraltorf 1	11	6	1	4	(39)	27:28	19
5.	FC Neftenbach 1	11	6	0	5	(26)	20:19	18
6.	FC Niederweningen 1	11	4	2	5	(33)	17:19	14
7.	FC Bassersdorf 2	11	4	2	5	(36)	26:29	14
8.	Eisenbahner SV 1	11	4	2	5	(73)	19:21	14
9.	FC Klotten 1	11	4	1	6	(28)	19:24	13
10.	FC Glattbrugg 1	11	3	3	5	(38)	18:23	12
11.	FC Rätterschen 1	11	3	1	7	(23)	19:37	10
12.	SV Seebach ZH 1	11	2	1	8	(31)	22:34	7

3. Liga - Gruppe 3

1.	SV Höngg 2	11	10	1	0	(32)	38:11	31
2.	FC Schwamendingen 1	11	8	1	2	(45)	39:30	25
3.	FC Volketswil 1	11	6	2	3	(29)	30:20	20
4.	FC Seefeld ZH 2	11	6	1	4	(26)	23:19	19
5.	SV Rümlang 1	11	5	2	4	(18)	44:24	17
6.	FC Herrliberg 2	11	5	1	5	(35)	20:20	16
7.	FC Embrach 2	11	4	2	5	(18)	22:21	14
8.	FC Dübendorf 2	11	3	3	5	(24)	27:30	12
9.	Racing Club ZH 1	11	3	1	7	(13)	25:32	10
10.	FC Fällanden 1	11	2	3	6	(46)	25:54	9
11.	FC Pfäffikon 2	11	2	1	8	(14)	21:35	7
12.	FC Regensdorf 2	11	1	4	6	(40)	18:36	7

5. Liga - Vorrunde - Gruppe 4

1.	G.S.I. Rümlang 1964 1	8	6	1	1	(9)	22:12	19
2.	FC Niederweningen 2	8	4	3	1	(7)	27:15	15
3.	FC Glattfelden 2	8	4	2	2	(15)	19:15	14
4.	FC Oberglatt 2	8	3	5	0	(27)	15:8	13
5.	FC Kempttal 2	8	4	0	4	(12)	19:25	12
6.	FC Embrach 3	8	2	2	4	(16)	13:14	8
7.	FC Bassersdorf 3	8	2	2	4	(19)	16:15	8
8.	FC Wiesendangen 3	8	1	3	4	(16)	16:24	6
9.	FC Wülflingen 2	8	0	2	6	(8)	11:30	1

Junioren A+ - Herbstrunde - Gruppe 2

1.	SV Schaffhausen a	11	9	1	1	(6)	44:12	28
2.	FC Oberwinterthur	11	7	0	4	(19)	31:16	21
3.	FC Regensdorf *	11	6	2	3	(9)	24:14	20
4.	FC Wetzikon	11	6	0	5	(8)	40:28	18
5.	FC Rüti a	11	6	0	5	(14)	24:39	18
6.	FC Wiesendangen	11	5	2	4	(15)	37:29	17
7.	FC Pfäffikon	11	5	2	4	(18)	20:15	17
8.	FC Seuzach	11	5	1	5	(7)	39:29	16
9.	FC Embrach	11	4	4	3	(15)	26:19	16
10.	FC Bassersdorf a	11	5	1	5	(33)	34:30	16
11.	FC Rafzerfeld	11	0	2	9	(18)	9:63	2
12.	FC Oberglatt	11	0	1	10	(41)	14:48	1

Junioren B Promotion - Herbstrunde - Gruppe 2

1.	FC Uster a	11	11	0	0	(1)	69:8	33
2.	FC Embrach	11	9	0	2	(4)	56:27	27
3.	FC Oberwinterthur a*	11	7	3	1	(19)	42:21	24
4.	FC Bassersdorf a	11	7	2	2	(4)	52:28	23
5.	FC Pfäffikon a	11	6	0	5	(5)	28:27	18
6.	FC Rüti a	11	5	2	4	(5)	37:33	17
7.	FC Glattal Dübendorf	11	4	0	7	(6)	30:35	12
8.	FC Schaffhausen b	11	4	0	7	(8)	23:33	12
9.	FC Volketswil a*	11	4	0	7	(25)	23:39	12
10.	Team Effretikon/Kempttal a	11	3	1	7	(16)	18:36	10
11.	FC Greifensee *	11	1	0	10	(2)	13:80	3
12.	SC Veltheim b	11	1	0	10	(4)	29:53	3

Junioren C Promotion - Herbstrunde - Gruppe 2

1.	FC Glattbrugg a	11	10	0	1	(10)	44:13	30
2.	FC Bassersdorf a	11	9	0	2	(2)	50:12	27
3.	SV Schaffhausen a	11	8	1	2	(4)	40:23	25
4.	FC Dielsdorf a	11	6	2	3	(9)	36:34	20
5.	FC Embrach a	11	6	0	5	(3)	28:23	18
6.	FC Phoenix Seen a	11	5	2	4	(6)	23:30	17
7.	FC Unterstrass a	11	5	1	5	(13)	27:26	16
8.	Team Effretikon/Kempttal a	11	5	0	6	(6)	33:25	15
9.	SV Höngg a	11	4	1	6	(2)	27:32	3
10.	FC Schaffhausen	11	2	1	8	(6)	18:39	7
11.	FC Wiesendangen a	11	2	0	9	(20)	21:56	6
12.	FC Regensdorf a*	11	0	0	11	(2)	13:47	0



Junioren C 2. Stärkekategorie - Herbstrunde - Gruppe 4

1.	FC Glattal Dübendorf	9	8	1	0	(2)	78:11	24
2.	FC Dielsdorf b	9	6	1	2	(6)	62:23	18
3.	FC Embrach b	9	5	2	2	(4)	40:14	16
4.	FC Glattfelden	9	5	2	2	(10)	39:16	16
5.	GC Zürich Mädchen U15 c	9	4	3	2	(2)	38:13	14
6.	FC Niederweningen b	9	2	2	5	(3)	25:40	7
7.	SV Seebach ZH b	9	2	2	5	(8)	34:60	7
8.	FC Wallisellen c	9	1	1	7	(10)	22:68	3
9.	FC Neftenbach b	9	0	1	8	(0)	3:96	0
10.	Team Effretikon/Kemttal c	R 9	0	9	0	(0)	0:0	0

Junioren D/9 (Spielzeit 3/3) - Stärkekategorie 2 - Herbstrunde - Gruppe 9

1.	FC Tössfeld b	9	8	1	0	(0)	61:12	25
2.	FC Töss c	9	7	0	2	(0)	92:24	21
3.	FC Effretikon c	9	6	0	3	(0)	71:17	18
4.	FC Rafzerfeld b	9	5	1	3	(0)	26:32	16
5.	FC Wülflingen b	9	4	2	3	(0)	38:41	13
6.	FC Oberglatt c	9	4	2	3	(0)	42:47	12
7.	FC Embrach d	9	3	1	5	(0)	27:49	9
8.	FC Neftenbach c	9	2	1	6	(0)	21:72	7
9.	SC Veltheim d	9	2	0	7	(0)	30:43	6
10.	FC Klotten e	9	0	0	9	(0)	20:91	0

Junioren D/9 (Spielzeit 3/3) - Elite - Herbstrunde - Gruppe 3

1.	SC YF Juventus a	10	10	0	0	(0)	67:10	30
2.	FC Regensdorf a	10	8	0	2	(0)	44:18	24
3.	FC Zürich-Affoltern a	10	7	1	2	(0)	38:19	22
4.	FC Buchs-Dällikon a	10	5	0	5	(0)	29:36	15
5.	FC Glattbrugg a	10	4	2	4	(0)	46:38	14
6.	FC Bülach a	10	4	2	4	(0)	31:28	14
7.	FC Oerlikon/Polizei ZH a*	10	4	0	6	(0)	29:42	12
8.	FC Klotten a	10	4	0	6	(0)	22:47	12
9.	FC Embrach a	10	3	0	7	(0)	33:43	9
10.	FC Dielsdorf a	10	2	0	8	(0)	29:53	6
11.	FC Unterstrass a	10	1	1	8	(0)	13:47	4

Junioren B 2. Stärkekategorie - Frühjahrsrunde - Gruppe 2

1.	FC Schlieren b	10	6	3	1	(2)	42:15	19
2.	FC Dielsdorf b*	10	6	2	2	(13)	47:17	18
3.	FC Niederweningen b	10	3	2	5	(3)	18:42	9
4.	FC Embrach b	10	2	3	5	(22)	15:21	7
5.	FC Oetwil-Geroldswil b	10	2	2	6	(7)	15:42	6
6.	FC EngstringenR	10	0	10	0	(0)	0:0	0

Junioren D/9 (Spielzeit 3/3) - Stärkekategorie 1 - Herbstrunde - Gruppe 5

1.	SV Seebach ZH a*	10	9	1	0	(0)	55:13	28
2.	FC Zürich-Affoltern b	10	9	0	1	(0)	84:16	27
3.	FC Bassersdorf b	10	7	0	3	(0)	54:29	21
4.	FC Klotten b	10	6	1	3	(0)	38:26	19
5.	FC Lionem ZH a	10	4	1	5	(0)	39:50	12
6.	FC Glattal Dübendorf b	10	4	0	6	(0)	25:55	12
7.	FC Schwamendingen b	10	3	2	5	(0)	26:28	11
8.	FC Oberglatt b	10	3	1	6	(0)	33:49	10
9.	FC Wallisellen b	10	3	0	7	(0)	29:57	9
10.	FC Regensdorf b*	10	2	0	8	(0)	22:42	6
11.	FC Embrach b	10	1	2	7	(0)	25:65	4

Senioren 40+ - Vorrunde - Gruppe 2

1.	FC Embrach	7	5	1	1	(8)	17:9	16
2.	FC Zürich a	7	4	1	2	(20)	12:9	13
3.	FC Glattbrugg a	7	4	1	2	(34)	22:19	13
4.	FC Wülflingen	7	4	0	3	(7)	24:15	12
5.	FC Unterstrass	7	2	2	3	(7)	13:19	8
6.	Team Effretikon/Kemttal	7	2	1	4	(5)	11:18	7
7.	FC Zürich-Affoltern	7	2	0	5	(1)	10:15	6
8.	FC Glattal Dübendorf	7	2	0	5	(22)	11:16	6

Junioren D/9 (Spielzeit 3/3) - Stärkekategorie 1 - Herbstrunde - Gruppe 6

1.	GC Zürich Mädchen	9	8	1	0	(0)	60:13	25
2.	SV Rümlang a	9	6	1	2	(0)	57:20	19
3.	FC Bülach b	9	5	2	2	(0)	33:23	17
4.	FC Glattfelden a	9	5	2	2	(0)	55:27	16
5.	FC Rafzerfeld a	9	5	1	3	(0)	48:23	16
6.	FC Niederweningen a	9	4	2	3	(0)	38:26	13
7.	FC Oberglatt a*	9	2	3	4	(0)	27:38	7
8.	FC Embrach c	9	1	2	6	(0)	19:35	3
9.	FC Effretikon b	9	1	0	8	(0)	16:58	3
10.	FC Wallisellen c	9	1	0	8	(0)	15:105	3

Senioren 30+ - Vorrunde - Gruppe 5

1.	Racing Club ZH	8	6	2	0	(1)	39:11	19
2.	FC Dübendorf	8	6	2	0	(14)	32:8	19
3.	FC Bassersdorf	8	4	1	3	(7)	25:22	12
4.	FC Embrach	7	3	2	2	(8)	17:11	10
5.	FC Seefeld ZH	8	3	1	4	(17)	13:23	9
6.	FC Glattal Dübendorf	8	2	1	5	(13)	13:34	6
7.	FC Zürich	8	0	3	5	(20)	5:15	2
8.	FC Tössfeld b	7	0	2	5	(4)	12:32	1
9.	FC Glattbrugg R	8	0	8	0	(0)	0:0	0



Frauen 4. Liga - Vorrunde - Gruppe 2

1.	FC Seuzach 1	11	9	1	1	(2)	40:8	27
2.	FC Rüti 1	11	7	3	1	(8)	23:10	23
3.	SV Schaffhausen 1	11	6	3	2	(0)	34:10	20
4.	FC Ellikon Marthalen 1	11	6	3	2	(4)	25:18	20
5.	FC Küsnacht 2	11	5	3	3	(1)	19:13	17
6.	FC Egg 1	11	4	4	3	(0)	22:20	15
7.	Elgg / Wiesendangen 1	11	4	3	4	(1)	19:12	14
8.	FC Embrach 1	11	2	4	5	(0)	19:26	9
9.	Zürisee United 3	11	2	2	7	(0)	16:37	7
10.	FC Oberglatt 1	11	1	2	8	(2)	20:36	4
11.	SC Veltheim 2	11	0	1	10	(20)	8:55	0
12.	FC Gossau 1 R	11	0	11	0	(0)	0:0	0

Juniorinnen B/11 - Stärkeklasse 2 - Herbststrunde - Gruppe 3

1.	FC Phönix Seen	8	6	2	0	(0)	43:9	18
2.	FC Embrach	8	5	1	2	(1)	15:10	15
3.	FC Rafzerfeld	8	4	1	3	(0)	20:10	12
4.	FC Blue Stars/SC Wipkingen c	8	3	3	2	(1)	12:12	10
5.	FC Wallisellen b	8	3	1	4	(0)	12:12	9
6.	FC Effretikon	8	2	3	3	(0)	17:25	8
7.	FC Kloten	8	1	2	5	(2)	15:29	4
8.	FF Nordost	8	1	1	6	(0)	7:34	3
9.	FC Oerlikon/Polizei ZHR	8	0	8	0	(0)	0:0	0

Juniorinnen C/9 - Stärkeklasse 2 - Herbststrunde - Gruppe 2

1.	FC Seuzach	9	9	0	0	(0)	46:5	27
2.	SV Schaffhausen	9	8	0	1	(0)	61:10	24
3.	FC Embrach	9	6	0	3	(0)	38:13	18
4.	FC Rafzerfeld	9	5	2	2	(0)	39:15	17
5.	FF Nordost *	9	3	2	4	(0)	20:21	11
6.	FC Phönix Seen	9	3	2	4	(0)	31:37	10
7.	FC Effretikon b	9	3	0	6	(0)	33:29	9
8.	FC Bülach	9	2	3	4	(0)	18:30	9
9.	FC Ellikon Marthalen	9	1	1	7	(0)	13:66	3
10.	SC Veltheim	9	0	0	9	(0)	8:81	0

Juniorinnen D/9 (Spielzeit 3/3) - Stärkeklasse 2 - Herbststrunde - Gruppe 4

1.	FC Wiesendangen	10	9	1	0	(0)	101:4	27
2.	Team Furttal Zürich	10	7	2	1	(0)	75:22	21
3.	FC Embrach	10	6	0	4	(0)	47:31	18
4.	FC Phönix Seen	10	4	1	5	(0)	46:43	12
5.	FC Rafzerfeld	10	2	0	8	(0)	18:58	6
6.	SC Veltheim	10	0	0	10	(0)	12:141	0

DANK AN UNSERE SPONSOREN

Liebe Leserin, lieber Leser, Unser spezieller Dank geht an das SPONSORENTEAM, welches den FCE seit Jahren mit einem namhaften Beitrag unterstützt. Herzlichen Dank auch an die TEAMSPONSOREN und Bandenwerber auf dem Sportplatz im Bilg, sowie an alle, die den FC Embrach in irgend einer Form unterstützen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die Angebote unserer Sponsoren.

HAUPTSPONSOR

RAIFFEISEN Bank Zürich-Flughafen

SPONSORENTEAM 2019 – 2023

Bächi Holzbau AG	Holzbau	Embrach
Landi Embrachertal		Embrach
Embri Garage	Citroen/Honda	Embrach
EP: Bosshard	Radio-TV Foto	Embrach
Hch. Albrecht AG	Baugeschäft	Embrach
Fischer	Gartenbau	Embrach
Medico Druck AG		Embrach
Meier	Gartengestaltung	Egetswil-Kloten
Festzelt	Festzeltvermietung	Embrach
Da Gio	Pizzeria Steakeria	Embrach
EKZ Eltop		Rorbas
Knechtreisen	Reisespezialist	Kloten
AM GmbH	Montagespezialist	Embrach
Brauerei Schützengarten/WEMAG		St. Gallen
Petro-Lubricants-Mineralöl AG		Tagelswangen
Mobiliar	Versicherungen	Bülach
Taurus Sports	Sportartikel	Kloten
RWPA	Architekturagentur	Winterthur
Perfect Gipser	Gipserei	Winkel
CLE Consulting		Herrliberg

Sämtliche Aktivmannschaften und sämtliche Juniorenmannschaften spielen in neutralen Tenues, das heisst ohne jegliche Werbung. Das Ganze wird getragen von einem Sponsorenteam, welches aus insgesamt 20 Firmen besteht, die von 2019 bis 2023 alljährlich ihren Sponsorenbeitrag an den FC Embrach leisten.

BEKLEIDUNG JUNIOREN-STAFF

Embri Garage AG Automobile Zuverlässigkeit Embrach

TEAMSPONSOREN

RAIFFEISEN	Oberembrach	Trainingsset 1. Mannschaft
RAIFFEISEN	Bassersdorf	Trainingsset 1. Mannschaft
Ganz Baukeramik AG	Embrach	Trainingsanzüge 1. Mannschaft
Maliqi Gartenbau	Neftenbach	Trainingsset 2. Mannschaft
Rest. Hecht (Stützli 50)	Winkel	Trainingsanzüge 2. Mannschaft
Helvetia Versicherung	Zürich	Polo Shirt 2. Mannschaft
Steuri & Partner AG Treuhandbüro	Embrach	Trainingsanzüge Frauen

FCE-Supporter-Reise

Am 14. September 2019 ging es wieder einmal auf unsere Supporter-Reise. Insgesamt 47 Supporterinnen und Supporter fuhren mit dem Hessianer zuerst zu einem Kaffee- und Gipfelhalt in Root. Anschliessend führte uns unser Hess-Chauffeur Leo durchs malerische Emmental nach Schangnau ins Restaurant Kemmeriboden-Bad, wo wir sehr herzlich empfangen wurden. Nach einem ausgiebigen Apéro bei schönstem Sonnenschein genossen wir ein vorzügliches Menü, inkl. dem obligatorischen Kemmeriboden-Bad-Merängge. Zu einem Verdauungsspaziergang reichte die Zeit aber nicht mehr, denn schon bald mussten wir uns auf den Heimweg machen. Wartete doch am Abend noch das Cupspiel der 1. Mannschaft in Glattbrugg auf uns. Das hartumkämpfte Spiel endete mit einem 3:2 Sieg unserer Mannschaft. Die meisten Supporterinnen und Supporter fuhren direkt zurück nach Embrach und verpassten damit den FCE-Erfolg.



«Märt-Beiz» am Embracher Weihnachtsmarkt

Der zweite Höhepunkt unseres Supporter-Jahres war die Märtbeiz anlässlich des Weihnachtsmarktes. Mit der neuen Öffnungszeiten vom 12.00 Uhr -20.00 Uhr hatten wir überhaupt noch keine Erfahrung und wir wussten nicht, was auf uns zukommen würde. Aber schon um 11.30 Uhr besuchten uns die ersten Gäste und auch die ersten Würste gingen schon über die Gasse. Zweimal servierten wir Risotto, zudem stand auch die Gerstensuppe und die Gulaschsuppe auf der Speisekarte. Unser Servierpersonal arbeitete praktisch ohne Unterbruch, war doch der Saal als auch die Kaffeestube immer sehr gut besucht. All dies führte dazu, dass alles „fort“ ging, alle Portionen vom Risotto, beide Suppen waren auch ausverkauft und über den Grill gingen bei uns an diesem Tag 450 Würste (Luganighe, Savelats, Kalbs- und Schweinsbratwürste), von den Kuchen und Torten blieben nur wenige Stücke übrig. Dank dem riesigen Einsatz unzähliger Helferinnen, Helfer und zahlreichen Bäckerinnen kam es deshalb zu einem neuen Rekordgewinn. Allen einen herzlichen Dank, ohne euch wäre ein solches Ergebnis nicht möglich gewesen!



Wir sind auch ein Zeltdorf

Auch dieses Jahr war wieder ein erfolgreiches Jahr für uns Bilgerer!

Mit diversen Auftritten bei den Heimspielen der B- & A-Junioren, sowie der 1. & der 2. Mannschaften stellten wir unser neues «Zeltdorf» vor und sorgten wie gewohnt für Getränkeauschank und gute Laune! Diese neuen Schattenspender trafen auf sehr viel Zustimmung und wurden mit reger Begeisterung genutzt. Unsere Mannschaften zogen zu grossen Teilen nach und zeigten eine ähnlich starke Leistung auf dem Platz, wie wir standesgemäss an der Bar.

Nach der Saison ist vor dem Blitzlichtturnier! Dieses fand am 13. Juli 2019 zum 14. Mal statt. Das Wetterglück begleitete uns einmal mehr durch den Tag, perfektes Fussball- und Trinkwetter. Die IHC Keyplayers verteidigten den Blitzlichttitel mit Erfolg. Im Halbfinale nach dem Penaltyschiessen gegen die Ultimos mit 7:6 knapp weitergekommen, besiegten sie im Final unser Team der Bilgerer mit 3:1. Im anderen Halbfinale gewannen die Bilgerer gegen die Embri-Fäschtis mit 2:1. Wie immer ging alles fair von statten und dies wurde anschliessend mit reichlich Alkohol begossen. An dieser Stelle grossen Dank für die Teilnahme und den sehr gelungenen Anlass!



Last but not least - Unsere 18. ordentliche Generalversammlung fand am Freitag, 8. November 2019 im reformierten Kirchgemeindehaus in Embrach statt. Auf Grund überdurchschnittlich grosser Ausgaben in diesem Geschäftsjahr waren wir auf Werbeeinnahmen angewiesen. Demnach wurden immer wieder verschiedene und bekannte Werbespots eingespielt. Anschliessend zelebrierten wir das Abendessen aus der Küche Freihof Embrach.

Nebenbei wurde an diesem Abend der Vorstand ein wenig verändert bestätigt. Vizepräsident Riccardo «Ricci» Nuzzi legte sein Amt nieder und fungiert nun neu als Beisitzer. Seinen Posten übernahm per sofort Rico «Hölzi» Hölzel der nun nicht nur noch Webmaster ist, sondern eben auch den Präsidenten vertreten darf. Für bevorstehende Kosten für eine neue Zeichnungsmaschine, sowie für das Juniorencamp sprachen wir dem FCE ein Sponsoring von Fr. 3000.00 aus.

Wir wünschen allen Mannschaften und Freunden des FC Embrach einen erholsamen Jahreswechsel und wir freuen uns auf das Jahr 2020!

Rico Hölzel
Vizepräsident Bilgerer



FVRZ-Gala Jahresehrungen 2019

Giancarlo Caviola «Ehrenamtlicher des Jahres»

Angekündigt von Christa Rigozzi als der «Mann für alles» hiess es um 21.30 Uhr an der von über 800 Vereinsmitgliedern und Gästen besuchten FVRZ-Gala in Dübendorf : «And the Winner is Giancarlo Caviola» . Unter tosendem Applaus des ganzen Saales, in welchem Vereinsmitglieder, Gäste aus Sport und Politik und selbst der Präsident des SFV und sein Generalsekretär waren, konnte er diesen grossen Moment geniessen.



Eine mehr als verdiente Auszeichnung, für den nunmehr 53 Jahre ununterbrochen im FCE tätigen «Cavi». Gibts im FC Embrach irgendetwas was nicht konkret oder tangierend, direkt oder indirekt, durch die Hände von «Cavi» fliesst oder geflossen ist? Irgendwas Clubbezogenes, worüber er nichts weiss? Da beide Fragen mit einem mehr oder minder deutlichen Nein beantwortet werden können verwundert die Auszeichnung nicht! 34 Vorstandsjahre, 34 Jahre Leiter Clubhauskiosk, sowie 25 Jahre Leiter Spielbetrieb Grümpelturier und Schulhausmeisterschaft sind nur einige Tätigkeiten. Da bleibt nur eines: Carlo wir danken Dir für dein Engagement im FC Embrach.



FCE als Verein des Jahres nominiert

Auch der FC Embrach war äusserst erfolgreich im Jahre 2019. Aus den 176 Vereinen des FVRZ wurde der FCE als einer von 7 Clubs mit «GOLD» ausgezeichnet und zur Auszeichnung Verein des Jahres nominiert. Im Saal-Voting landete Embrach auf dem tollen 4. Platz.

Die anwesende FCE-Delegation konnte einen sehr gut organisierten Abend, mit Show-Einlagen verbringen. Leider konnte unser geschäftlich abwesender «Präsi» Cyrill Zimmermann nicht teilnehmen und verpasste die Chance auf ein Küsschen von Christa! Wie obige Fotos zeigen, sind Carlo und Dominik gerne eingesprungen für dich Cyrill!

Nicht nur der FVRZ bedankt sich bei den Funktionären, auch der FCE sagt DANKE! Ohne den Einsatz aller Vereinsmitglieder geht gar nichts im FC Embrach. Nur gemeinsam sind wir stark!



Ohne Schiedsrichter keine Fussballspiele

Im FCE arbitrieren zum heutigen Zeitpunkt 7 Schiedsrichter. Martin Feusi, Yusuf Koc, Pascal Renk, Daniel Streiff, Emrush Gjukaj, Asllan Gjukaj und Musa Gjukaj. Wir möchten uns auch auf diesem Weg recht herzlich für euren Einsatz für den FC Embrach bedanken. Stellvertretend für alle die Fotos von Musa Gjukaj bei einem seiner «Schiri» Einsätze.



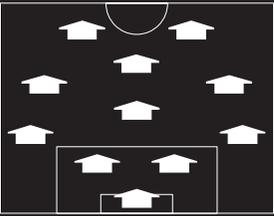
Eine etwas andere Ansicht über den VAR

Obwohl ich einmal geschrieben habe, ich werde nicht mehr über das VAR herziehen, muss ich es heute leider wieder einmal tun. Die ominöse Hand-bewegung des Schiedsrichters (um das VAR anzuzeigen) kann ich beinahe nicht mehr sehen, insbesondere dann, wenn es sich um ein äusserst knappes Offside handelt, bei der eine Zehenspitze über eine strafbare Offside-Situation entscheidet. Vor einigen Jahren wurde „gleiche Höhe“ nicht mehr als Offside gewertet, um dem Fussball eine offensivere Auslegung zu geben. Und nun sind wir wieder beim Gegenteil gelandet, beim von mir so genannten „Zehenspitzenoffside“! Das ist doch in meinen Augen einfach absurd. Aber nun will der Board der FIFA eine Toleranzgrenze von 10 cm einführen. Ob das das Gelbe vom Ei ist, wird sich in Zukunft weisen.

Auch mit dem Handspiel haben nicht nur die Schiedsrichter auf dem Platz ihre liebe Mühe, sondern auch jene VAR-Schiris, die vor den Monitoren hocken. Jedenfalls scheinen wir weit davon entfernt zu sein, eine einheitliche Auslegung der Handspiel-Regel zu haben. In meinen Augen hat das VAR nur in wenigen Fällen wirklich geholfen Fehlentscheide zu korrigieren. Meistens diskutieren wir nun einfach über den VAR-Entscheid und nicht mehr über die Entscheide der Schiedsrichter.

Leo Blum, Schiedsrichter Betreuer FC Embrach



<p>die Mobiliar Generalagentur Bülach</p>	<p>RWPA www.rwpa.ch</p> 	 <p>PETRO-LUBRICANTS RIETSTRASSE 11, 8317 TAGELSWANGEN TELEFON 052 355 30 00</p>	<p>festzelt embrach</p> <p>Hardstrasse 10, 8424 Embrach Tel. +41 (0)44 865 65 00</p>
 <p>Hch. Albrecht-Klöti AG Baugeschäft, Embrach Telefon 044 865 04 02</p>	<p>Embri Garage AG</p>  <p>8424 Embrach Telefon 044 865 01 52 www.embri-garage.ch</p>	<p>Perfect Gipser GmbH 8185 Winkel</p>	<p>AM MONTAGEN</p> <p>AM GmbH, Hardstrasse 10, 8424 Embrach</p>
 <p>Schützengarten</p>	<p>Landi</p> <p>Landi Embrachertal, 8424 Embrach Tel. 044 865 07 04, www.landi-embrach.ch</p>	<p>EKZ Eltop</p> <p>Allmendzentrum 4, 8427 Rorbas Tel. 058 359 47 80</p>	<p>medico druck ag</p> <p>8424 Embrach, Tel. 044 865 01 66 www.medico-druck.ch</p>
<p>CLE Consulting 8704 Herrliberg</p>	<p>FISCHER. GARTENBAU</p> <p>Telefon 044 865 43 23 www.fischer-gartenbau.ch</p>	<p>meier GARTENBAU Egetswil-Kloten Tel. 044 804 10 90, www.natura-pool.ch</p>	<p>TAURUS SPORTS taurusports.ch 8302 Kloten Tel. 044 800 70 77</p>
<p>EP: Bosshard ElectronicPartner by Bosshard HomeLink AG</p>	 <p>BÄCHI HOLZBAU EMBRACH Telefon 044 270 80 80 www.baechi.ch</p>	<p>knechtreisen der Spezialist</p> <p>Schaffhauserstrasse 130 8302 Kloten Tel. 044 800 77 66</p>	<p>Da Giò Pizzeria Steakeria Dorfstrasse 111, 8424 Embrach Tel. 044 865 33 88</p>



Unsere A+ - Junioren bleiben in der Promotion!

Wir Trainer waren voller Vorfreude auf die Herausforderung in der neuen Liga. Das Ziel war klar – der Ligaerhalt wurde angestrebt. Die Vorbereitung war top und bereits von Anfang an stimmte die Chemie. Einsatz, Intensität, Konzentration, Emotion und viel Wille wurden immer gefordert. Vier Monate später schreiben wir ein tolles Drehbuch mit einem absolut verdienten Ausgang. Unser Erhalt in der Promotion ist Tatsache.

Das erste Cupspiel zu Beginn der Saison gegen den FC Industrie Turicum im Hardhof Zürich wurde auf Anhieb mit 4 zu 2 gewonnen – Der Auftakt ist also sogleich geglückt. Eine Woche, im ersten Meisterschaftsspiel gegen den FC Bassersdorf, wird auch gleich siegestechnisch nachgedoppelt und 4 zu 1 gewonnen. Ähnlich positiv verlief auch unser erstes Heimspiel. Nach einem harten Kampf gegen den FC Oberwinterthur erspielten wir uns ein knappes 1:0. Drei Siege aus drei Spielen waren ein traumhafter Start in die Saison. Einzig der SV Schaffhausen, der spätere verdiente Aufsteiger in die Coca-Cola-Junior-League, konnte uns im darauffolgenden Spiel zum ersten Mal einen Dämpfer verpassen und sich gegen uns mit 1:0 durchsetzen.

Was folgte, war eine chaotische Zeit mit klaren Siegen, knappen Niederlagen und noch knapperen Unentschieden. Aber nicht nur uns Embrachern ging es so; die ganze Tabelle schien verrückt zu spielen und ermöglichte es jedem noch, auf einen der insgesamt drei Abstiegspositionen zu fallen – oder auch einen Podestplatz zu ergattern. Während der langen Saison in 11 Meisterschaftsspielen gewannen wir vier Mal, verloren vier Mal und dreimal gab es ein Unentschieden. Im Cupspiel der zweiten Runde gegen den FC Oerlikon-Polizei schieden wir leider aus, was uns aber die Gelegenheit gab, uns voll und ganz auf den Klassenerhalt zu fokussieren. Das war auch bitter nötig, denn nach zwei Spielverschiebungen war gegen Ende der Saison absteigetechnisch immer noch alles offen.

Von den letzten drei Spielen musste nur ein Einziges gewonnen werden, um den Ligaerhalt zu garantieren. Einfach zu gewinnen wäre für uns Embracher aber viel zu langweilig, viel lieber lassen wird es noch einmal spannend werden, erspielen uns zwei Unentschieden und reisen für ein Endspiel ins Rafzerfeld. Trotz Temperaturen um den Gefrierpunkt, verspürten wir an einem Mittwochabend die herzerwärmende Stimmung der zahlreichen Fussballfans am Rande des Spielfeldes. Es begann ein unvergessliches Spiel, welches viel Nerven kostete. Wir spielten gewohnt mutig auf und führten zu Beginn der zweiten Halbzeit mit 2:0. Jedoch überkam uns die Müdigkeit und die immer-stärker-werdenden Rafzerfelder drehten plötzlich das Spiel, sodass es in den letzten 10 Minuten plötzlich 3:2 gegen uns stand. Mit den letzten Kräften und unbändiger Moral wurde weiter um den Sieg gekämpft, was uns ein Last-Minute-Tor in der 90. Minute bescherte, welches uns den nötigen Punkt sicherte, um mit dem FC Bassersdorf den Punktegleichstand zu erreichen. Aufgrund des Strafpunktesystems bleiben wir nun in der Promotion erhalten – zum Glück!

Gratulation dem ganzen Team, dass wir bis zum Schluss daran geglaubt haben. Bravo Jungs!

Ein besonderer Dank geht an Jürg Stücheli «Eis» Trainer, Hans-Jürg Bachofen Leiter Spielbetrieb, sowie dem gesamten FC Embrach, für die hervorragende Zusammenarbeit – und natürlich unseren treuen Fans, die uns stets bei Wind und Wetter unterstützt haben!



Zur Vorbereitung der nächsten Saison in der Promotion, reist das gesamte Kader ins Trainingslager nach Valencia, Spanien.

Joao Pais, Rolf Heusser

Nach verlorenen Spitzenkampf den guten 2. Platz erreicht

Wir dürfen ganz klar auf eine sehr gute Saison zurückblicken. Mit den ersten Trainings starteten wir noch vor den Sommerferien und begannen dann Anfang August mit einer intensiven Vorbereitung. Diese zahlte sich denn auch aus, wir begannen stark und holten uns in den ersten drei Spielen drei Siege, wobei derjenige gegen Volketswil (6:3) sicherlich der schwierigste war, wohl aber auch eher wegen dem schwierigen Kunstrasen. So konnte es weiter gehen und so ging es auch weiter: Wir reihten Sieg an Sieg, waren in der Tabelle aber «nur» auf dem 2. Platz klassiert. Es zeichnete sich ein Spitzenduell zwischen dem FC Uster und uns ab. Zu diesem Direktduell kam es denn auch im achten Spiel, nachdem beide Mannschaften sieben Siege aneinandergereiht hatten. Wir mussten auswärts ran und da überraschte es nicht, dass wir wie praktisch immer auf Kunstrasen spielten. Trotzdem starteten wir druckvoll, unsere Taktik eines frühen Pressings trug ihre Früchte. Leider konnten wir davon nicht direkt profitieren und liessen zwei gute Chancen ungenutzt. In der Folge wurde Uster stärker und nachdem wir einen Ball auf der linken Seite nicht aus der eigenen Zone brachten konnten wir uns nur noch mit einem Foul behelfen. Der anschliessende Freistoss fällt im Sechzehner an all unseren Spielern vorbei und der Gegner braucht nur noch einzuschieben. Nach der Pause waren wir die etwas unterlegene Mannschaft. Nach einem Einwurf Fehler ins Zentrum lag der Ball 5 Sekunden nach Verlust bei uns im Tor, quasi ein «Eigen-goal». Wir liessen uns aber nicht unterkriegen und kamen trotzdem noch zu Chancen, ein Schuss zischte nur haarscharf am rechten Pfosten vorbei. Kurz vor Schluss fiel dann noch das 3:0 Schlussresultat. Es hatte nicht ganz gereicht.

In der Folge war die Spannung etwas weg und in den folgenden drei Spielen konnten wir nicht mehr an das Niveau von Anfang Saison anknüpfen. Ausserdem liess das schlechte Wetter kein Training mehr im Bilg zu, was natürlich ohne Kunstrasen ein krasses Handicap war. Das sah man vor allem im letzten Spiel gegen Pfäffikon, das wir anstatt zu Hause auswärts auf Kunstrasen bestritten. In der ersten Halbzeit hatten wir extreme Anlaufschwierigkeiten und brauchten 45 Minuten, was ganz sicher an den fehlenden Trainings lag. Die zweite Hälfte war eine klare Steigerung und mittels einem Penalty in der letzten Minute schafften wir es den Rückstand noch in einen Sieg zu verwandeln. Ein toller Abschluss der Saison.

Man konnte viel Lernen aus dem vergangenen halben Jahr: Wir müssen uns vor allem in der Defensive noch steigern und unsere Eigenfehler/Eigentore, die wir praktisch in jedem Spiel fabriziert haben, abstellen. Dazu braucht es Sicherheit, die man sich insbesondere in den Trainings holen sollte. Schaffen wir es hinten kompakter zu stehen und im Zentrum näher beim Gegner, dann könnte es nächstes Jahr klappen wirklich bis zum Ende vorne mit zu spielen. Auf alle Fälle wollen wir wieder intensiv, diszipliniert und mit einer halbprofessionellen Einstellung in den Trainings arbeiten und mit Herzblut, Kampfbereitschaft und Leidenschaft in den Spielen zeigen. Glaubt an eure Träume, gebt euer Bestes dafür, denn am Ende wird man dafür immer belohnt! Wir wollen uns noch bei allen Eltern, Fans und sonstigen Unterstützern und Helfern bedanken: Ohne euch wäre gar kein Spielbetrieb möglich! Wir hoffen euch im ersten Heimspiel wieder zahlreich an der Seitenlinie hören zu dürfen mit einem lauten: Vorwärts Embrill!





Jung, wild und erfolgreich; Ziel erreicht

Mit einem eher schmalen Kader von 18 Spielerinnen starteten wir motiviert in die neue Saison. Dabei auch viele neue Gesichter welche gut ausgebildet (Danke an Marko und Jan) von den C-Juniorinnen zu uns stiessen. Herzlich willkommen euch allen, bei uns, den Juniorinnen B.

Mit einem stark reduzierten Personalbestand aufgrund von Ferienabwesenheiten und Teilnahme am Trainingslager in Schruns, begannen wir unser Aufbautraining in der letzten Sommerferienwoche. Als einziger Praxistest vor dem ersten Ernstkampf diente uns der GirlsSoccerCup in Stäfa. Leider belegten wir an diesem stark besetzten Turnier am Schluss nur einen der hinteren Plätze. Schon jetzt konnte man aber Ansätze erkennen, dass sich hier eine starke, junge Mannschaft am Finden ist. Die daraufhin gemachte Zielvorgabe, einen Platz unter den ersten Drei in der Meisterschaft zu erreichen, war ambitioniert aber möglich. Leider gab es jedoch beim Zusammenführen der „alten“ B-Mädchen mit den motivierten, wilden Jungen auch einige Reibungspunkte. Dies führte soweit, dass Aninchana mitten in der Herbstrunde ihren Rücktritt erklärte. Auch auf einigen anderen zwischenmenschlichen Nebenschauplätzen waren wir als Trainerduo stark gefordert. Nach dem letzten Spiel verabschiedeten wir auch noch unsere langjährige Spielerin Britney. Erfreulich ist jedoch, dass mit Danijela und Enea gleich zwei neue Kolleginnen unser Team ab Mitte Vorrunde verstärkten.

Der erste Ernstkampf rückte näher. Es war die erstunden Cuppartie gegen Wallisellen a. Eine völlig neue Mannschaft, die Einen noch nie 11er-Fussball gespielt, schlug sich wacker und verlor nach ansehnlichem Spiel mit 0:2. Die Meisterschaft begann für uns mit dem Match gegen den grossen Gruppenfavoriten Phönix-Seen. Unsere Grenzen wurden uns schonungslos aufgezeigt und wir verloren deutlich mit 1:6. Zwei Niederlagen zum Saisonstart; aber kein Problem für unsere Mannschaft. Motiviert trainierten wir weiter und gewannen die nächsten beiden Spiele gegen Klotten und den nachmaligen Drittplatzierten Rafzerfeld 1:5 resp. 2:0. Speziell der Sieg gegen Rafzerfeld sollte uns am Schluss noch einiges bringen. Als absoluter Tiefpunkt der Herbstrunde darf wohl das Spiel gegen Blue Stars/Wipkingen bezeichnet werden. Aufgrund der oben erwähnten internen Probleme welche zunehmend auf die Stimmung drückten, verloren wir hier absolut unnötig drei Punkte (3:1). Langsam lösten sich die Blockaden und wir konnten wieder vermehrt an Fussball denken. Die beiden letzten Spiele vor den Herbstferien gewannen wir mit 1:0 gegen Wallisellen b und mit 0:4 gegen Effretikon. Es folgte eine lange Wettkampfpause. Ende Oktober bestritten wir bereits unsere letzte Partie gegen FF Nordost. Mit einem 1:0 Sieg verabschiedeten wir uns in die Winterpause. Dank den meistens guten Leistungen und dem vorbildlichen Einsatz konnten wir uns am Schluss den zweiten Rang sichern. Nur geschlagen von FC Phönix Seen aber noch vor dem FC Rafzerfeld. Herzlichen Glückwunsch Girls für diese tolle Leistung. Darauf können wir aufbauen. Herzlichen Dank euch allen für den motivierten Einsatz, auch bei jedem noch so schlechten Wetter oder holprigen Terrain. Einige von unseren Spielerinnen durften auch bereits schon bei den Damen aushelfen.

Um in der Rückrunde wieder voll angreifen zu können und hoffentlich wieder einen Top-3 Platz zu erreichen, starteten wir sofort nach einer kurzen Pause mit unseren Hallentrainings. Jeweils am Dienstag und am Freitag feilen wir an unserer Technik, an der Ausdauer und an der Kraft. Fussballerisch lassen wir das Jahr traditionell mit der Teilnahme am Chlausturnier in Effretikon ausklingen.

Unser grosses Dankeschön geht wie immer an unsere Supporter und Fans. Immer dürfen wir auf eine positive Unterstützung in allen Belangen (Fanen, Tenue waschen, Fahrdienst, Goaltoto) zählen. Dies motiviert uns alle, auch wenn es mal nicht ganz rund läuft, den Kopf nicht hängen zu lassen und den nächsten Sieg anzupeilen. Bis bald im Bilg, an einem Match der B-Juniorinnen.



Die Trainer Marco und Odi



Vorrunde ohne Abstiegsgefahr

Es ist bereits wieder soweit und unsere C Junioren verabschieden sich in die lange und spielfreie Winterpause. Wir blicken auf eine teilweise turbulente und nervenaufreibende Vorrunde zurück. Nebst überraschenden und vielumjubelten Siegen gegen besser klassierte Mannschaften, gaben wir teilweise auch unglücklich Punkte ab. Zur Erinnerung gegen FC Phönix Seen 1:2 an einem sehr heissen Tag fast 30 Grad, oder gegen Dielsdorf mit 3:4 an einem sehr kalten Abend. Unsere zahlreichen Zuschauer wurden selten enttäuscht. Hielten unsere Spiele doch immer wieder einige Überraschungen (positiv, wie auch negativ) bereit. Zuschauer waren vor allem angehalten immer bis zum Schlusspfiff zu bleiben, da für unsere Mannschaft wichtig war sich bei Ihnen zu bedanken.

Wir haben unser Ziel erreicht und mit 11 Punkten Vorsprung auf die Abstiegsränge, sind wir im soliden Tabellenmittelfeld platziert. Im Frühling ist unser Saisonziel weiterhin der Klassenerhalt.

Die Winterpause wollen wir nun dazu nutzen, die leeren Batterien wieder aufzuladen und den Hunger auf Fussball wieder neu zu entfachen! Anfangs 2020 wollen wir uns, angetrieben von unserem Ehrgeiz, vollmotiviert in die Vorbereitung stürzen und so beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Rückrunde schaffen. Ende Februar 2020 starten wir mit dem Testspiel gegen SV Höngg.

Im Namen der ganzen C-Junioren wünschen wir allen eine erholsame aber leider auch spielfreie Zeit! Wir sehen uns im Jahr 2020 wieder auf dem grünen Rasen.



Freitag, 17. Juli 2020
Bilgerer Blitzlichtturnier
 Einladungsturnier für
 Dorfvereine des Embrachertales



Freitag / Samstag / Sonntag 5. bis 7. Juni 2020

21. Schulhausmeisterschaft Embrachertal

Knaben- und Mädchen-Klassenmannschaften aus jedem Schulhaus der Gemeinden: Embrach, Lufingen, Oberembrach, Rorbas, Freienstein und Teufen
 Anmeldung ab Februar 2020 per Post über den Klassenlehrer

54. Grümpelturnier

Kategorien : Fussballer, Nichtfussballer/Firmen, Dorfvereine, SIE und ER
 Anmeldung ab Februar 2020 online auf www.fcembrach.ch oder per Post

2. Tourismuscup

Zum Auftakt der Fussballturniere Am Freitagabend spielen Teams aus der Tourismusbranche um die begehrten Preise und Pokale.

Samstag Unterhaltung im Festzelt

21. FCE Juniorencamp in Schruns/Tschagguns

Sonntag 09. August bis Samstag 15. August 2020

Teilnehmer: Junioren/innen mit Jahrgang 2010 bis 2003
 Einladung zum Camp nach Winterferien Anmeldung bis
 ende April. Informationen auf www.fcembrach.ch

8. FCE JUNIOREN HALLENTURNIER 2020

mit internem FCE-Turnier am Samstagabend
Samstag/Sonntag

5. bis 6. Dezember 2020
 Sporthalle Breiti Embrach





Mit drei neuen Trainer auf den 3. Platz

Als wir, die drei neuen Trainer (Kasi, Egge und Kush) die Cb übernahmen, wussten wir noch gar nicht was uns erwartet. Mit viel Freude und Selbstbewusstsein stellten wir uns der Herausforderung. Mit gutem Gefühl im Bauch starteten wir in das erste Spiel gegen den FC Seebach. Wir wussten das unsere Junioren etwas im Kasten haben und das zeigten sie dann auch auf dem Feld. Wir gewannen das Spiel mit 12:1. Im Verlauf der Saison gewann die Mannschaft sehr viele Spiele, musste aber auch einige Punkte abgeben. Im Grossen und ganzen sind wir Trainer sehr zufrieden mit der Leistung der Mannschaft, und der 3. Platz ist sicherlich ein verdienter Schlussrang.

Ziele für die neue Saison:

Wir werden versuchen unseren dritten Platz zu verbessern, das heisst wir werden die Winterpause ausnützen das Team für die neue Saison vorzubereiten und mit viel Ehrgeiz und Freude in die neue Frühlingssaison zu starten.

Wir möchten uns noch bedanken bei denn Spielern für denn tollen Einsatz. Bei den Eltern und Zuschauern die bei den Auswärts Spielen mitgekommen sind und uns unterstützt haben. Vielen dank auch an Hansjürg und Carlo, die uns bei allen Problemen geholfen haben und uns viel unterstützt haben.

Kastriot Maliqi, Kushtrim Maliqi und Egzon Bushati





Neues Spiel , neues Glück

Nach der Sommerpause starteten wir , wieder einmal verstärkt durch einen Grossteil neuer Spielerinnen aus der D-Mannschaft , voller Energie und Tatendrang in die Hinrunde der Saison 2019/2020. Wir waren für die 2. Stärkeklasse gemeldet worden und spielten 9er Fussball. Schon früh (wir hatten bisher nur wenige Trainingseinheiten gemeinsam absolvieren können) stand für uns die erste Begegnung auf dem Plan. Wir trafen in der ersten CupRunde auf den FC Männedorf . Es war bis zur letzten Minute ein hart umkämpftes Spiel , das wir jedoch trotz guter Mannschaftsleistung am Ende verdient mit 1:2 verloren , frei nach dem Motto , wer sie (die Tore) nicht macht , der bekommt sie ! Das Ergebnis schien unserer Moral und unserem Teamgeist jedoch in keiner Weise geschadet zu haben , denn schon im nächsten Match gewannen wir gegen unseren alten Erzrivalen FC Phoenix Seen überlegen mit 7:2 !!! Mit diesem Ergebnis im Gepäck reisten wir voller Zuversicht zu unserer nächsten Begegnung zum SV Schaffhausen . Dort holte man uns jedoch schnell auf den Boden der Tatsachen zurück , denn wir trafen auf ein Team , das uns spielerisch wie auch läuferisch in fast allen Belangen überlegen war . Wir verloren verdient mit 1:5 , wobei es lediglich unserem Kampfgeist zu verdanken war , dass dieses Ergebnis nicht noch höher ausfiel . Und auch unser nächstes Match gegen den aktuellen Tabellenführer FC Seuzach verloren wir zuhause trotz guter Teamleistung berechtigt mit 0:2 . Diese beiden oben genannten gegnerischen Teams standen dann auch zum Ende der Hinrunde berechtigt vor uns in der Tabelle auf Platz eins und zwei . Nach diesen Erfahrungen schien jedoch der Knoten in der Mannschaft geplatzt zu sein , denn die nächsten Spiele wurden alle , bis auf eine Ausnahme , souverän gewonnen !!! Diese Tatsachen führten letztendlich dazu , dass wir die Hinrunde mit einem verdienten 3. Platz abschlossen . Es zeigt sich wieder einmal , dass es sich immer lohnt , nicht aufzugeben , kontinuierlich an sich zu arbeiten und beim Training wie auch auf dem Platz immer das Beste zu geben . Wir mussten in diesem Halbjahr einige Rückschläge einstecken , der grösste war sicherlich der Rücktritt unseres Trainers Marko Karrica zum Ende der Hinrunde 2019/2020 . Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich für sein persönliches Engagement bedanken und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute . Du wirst uns fehlen , Marko !!! Dennoch sind wir überzeugt davon , dass sich unsere Erfahrungen im nächsten Jahr positiv auszahlen werden . Ihr habt uns gezeigt , dass mit Einsatz , Teamgeist und Freude am Fussball Einiges zu holen ist , Mädels . Wir sind sehr stolz auf Euch !!!

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen Eltern , Verwandten und Freunden für die tatkräftige Unterstützung während der Hinrunde bedanken . Auf eine erfolgreiche Rückrunde

Euer Trainerteam





Aller Anfang ist einfach!

Wer hätte das gedacht. Noch vor der dem Start der Sommerferien wussten wir nicht, ob wir wirklich genügend Mädchen im D sind. Durch grosse Bemühung von überall her (z.B. am Girls Day, am Grümpi, etc.) konnten wir schlussendlich doch noch einige Mädchen fürs D motivieren. Zudem haben wir beschlossen, den Jahrgang 2009, also ein Jahr «zu früh», mit aufzunehmen. So sind dann auch noch Mädchen von den Junioren E zu uns gekommen. So starteten wir dann tatsächlich trotzdem mit 19 Mädchen mit bunt gemischten Jahrgängen von 2007 bis 2009.

Nach nur einem Probetraining nach den Sommerferien war der Cup dran. Wenigstens einmal konnten wir fast alle 19 Mädchen sichten. Jan und ich hatten dann die Aufgabe, die Mädchen nach nur einem Training aufzustellen. Viele Mädchen spielten das erste Mal Fussball und dann geht es gleich gegen einen Gegner der 1. Stärkeklasse im Cup los. Oh weh!

Wir waren jedoch sehr sehr erstaunt und erfreut, wie sich die Mädchen wacker schlugen. Am Schluss stand das Score nur 9:0 Tore gegen uns. Aber der Start war für uns gelungen! Beim nächsten Spiel gegen den FC Furttal konnten wir dann bereits das erste Tor buchen. Trotzdem gingen wir gegen den am Schluss 2. der Rangliste 1:9 unter. Die Mädchen machten ihre Sache jedoch immer besser. Mann sind diese Mädchen aber talentiert. Die Fortschritte waren wirklich extrem positiv. So kam es denn auch so, dass wir am Schluss der Saison alle gegnerischen Frauschaften mit Ausnahme vom FC Furttal und dem FC Wiesendangen geschlagen haben. Der dritte Platz in der 2. Stärkeklasse ist Tatsache geworden.

Viel wichtiger ist aber die Tatsache, wie sich die Girls entwickelt haben, einfach unglaublich. Es war tatsächlich so, dass wir drittletzten Spiel noch um den 2. Platz gekämpft haben und das Spiel hatte es tatsächlich in sich. So viel Kampf und so viel Ehrgeiz, wow! Jan und ich sind wirklich stolz auf unsere Girls. Klar gab es mal den einen oder anderen Gesprächsbedarf, vor allem dann, wenn alle 19 Mädchen losgelassen wie ein kleiner Kükenenschwarm drauflos «gackerten»; dem konnten wir aber mit dem «Schwaffelegge» gekonnt entgegenwirken, nicht wahr?

Die Unterstützung der Eltern war wahnsinnig toll. Sei es das Taxi an die Matches, sei es die jederzeit tolle Unterstützung mit dem Besuch an die Matches, mit Verpflegung für die Coaches, mit der tollen Idee für das Feiern des 3. Platzes mit «Champagner» usw. Einfach unglaublich! Wir möchten uns bei euch liebe Eltern für diese tolle Zeit bedanken. Auch danken wir euch, liebe Girls für den tollen Einsatz, den fast lückenlosen Besuch der Trainings, für den Spass, für das Lachen und mitmachen, usw.

Wir freuen uns auf jedenfalls schon wieder auf den Start der Rückrunde.

Euer Jan und Kai





Neue Herausforderung Da-Promotion

Nach zwei Meisterschaften in der 1. Stärkenklasse ist unser Team in die Da aufgestiegen und durfte sich mit Promotion-Mannschaften messen.

Im FCE Junioren-Fussball werden die Spieler nach Ihren Leistungen mit Hilfe eines Sichtungstraining neu eingeteilt. Somit mussten wir vier Spieler abgeben und haben vier Neue erhalten. Zusätzlich durften wir als Verstärkung einen neuen Co-Trainer, Abdullah Altin, in unser Team begrüßen.

Nach einer sehr kurzen Sommervorbereitung wurde die Herbstrunde 2019 gestartet. Wir hatten einen tollen Start! Das erste haben Spiel wir souverän gewonnen. Dann kam eine Niederlage und wieder ein Sieg. Die Euphorie hat nicht lange gehalten, leider. Wir mussten gegen Ende der Saison eine Serie von Niederlagen einstecken.

Auch wenn die Tabelle etwas anderes zeigt, sind wir als Trainer der Meinung, dass wir in vielen Spielen die bessere Mannschaft waren. Wir konnten sehr schöne Spielzüge zeigen. Leider fehlte es an Überzeugung und Kreativität in der Offensive und im Abschluss. In der Defensive passierten uns individuelle kleine Fehler. Diese Missgeschicke wurden schnell bestraft. Fazit: Wer keine Tore schießt, gewinnt auch kein Spiel. Trotzdem sind wir für die kommende Frühlingrunde 2020 sehr zuversichtlich. Wir finden, dass wir auf einem sehr guten Weg sind!

Nicht vergessen unser Motto: Alle für Einen - Einer für Alle.

Diego, Jeremy, Jessica, Jannis W., Dominik, Janis K., Patrick, Fabian, Aaron, David, Janis M., Laurent, Egzon, Don Jerome, Luca



In der falschen Stärkeklasse angemeldet

Dass wir in der falschen Stärkeklasse angemeldet wurden, bekamen wir sehr schnell zu spüren. Allerdings ging unser erstes Spiel gegen Schwammendingen mit einem Remis aus (4:4) und so hofften wir die nächsten Spiele als Sieger vom Platz zu gehen. Dies war leider nicht so, denn bei diesem einen Punkt blieb es dann auch lange Zeit, denn die nächsten sechs Spiele gingen alle zwar zum Teil sehr knapp, aber trotzdem verloren.

Wir hatten noch zu viele Einzelkämpfer in unserer Reihe und es war nun unsere Aufgabe eine einheitliche Mannschaft zu formen, was dann auch sehr viel Zeit im Training beanspruchte. Wir müssen aber den Spielern unser Kompliment aussprechen, wie willig und lernfähig sie waren, und es bildete sich doch langsam eine Einheit.

Die kleinen Erfolge sind sicher auch dem guten Trainingsbesuch zuzuschreiben. Während der ganzen Vorrunde war die Mannschaft nur wenige Male nicht vollzählig.

Abschliessend können wir sagen, es war für uns eine schöne Saison, es waren super Jungs, super Eltern (nochmals recht herzlichen Dank für das Fahren an die Auswärtsspiele) und wir freuen uns auf die neue Rückrunde, dann in der zweiten Stärkeklasse.

Wir wünschen nun allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Nadir, Thomas und Raphi





Schritt vom E zum D ist gross

Der Schritt von den E zu den D Junioren ist immer etwas spezielles. Das haben diesen Sommer auch unsere neuen Dc Junioren erleben dürfen. Mit ein paar wenigen Trainings ging es zu ihrem ersten Spiel auf dem grösseren Spielfeld. Dieses ging leider knapp mit 3:2 verloren. dementsprechend gross war die Enttäuschung. Aber schon im nächsten Spiel holten wir mit einem 8:1 unsere ersten Punkte. Nun schien der Knoten geplatzt zu sein. Aber leider werden dies die einzigen 3 Punkte bleiben. Mit zwar meist engagierten Leistungen war das Glück meist nicht auf unserer Seite und wir verlieren die restlichen 5 Spiele allesamt.

Noch besonders hervorzuheben gilt es aber das Spiel gegen die Grasshoppers Club Mädchen. Dort stand es nach zwei Dritteln nur 3:2 für den späteren Gruppensieger. Im letzten Drittel erfolgte dann der Einbruch und wir haben am Ende mit 6:2 verloren. Trotzdem sind wir stolz auf die Leistung an diesem Tag.

Die letzten beiden Spiele konnten leider aufgrund des schlechten Wetters nicht mehr ausgeführt werden. Sowohl unser Heimspiel gegen den FC Oberglatt sowie das Auswärtsspiel beim FC Niederweningen konnte nicht gespielt werden. 3 Punkte in 7 Spielen ist aber deutlich unter unseren Erwartungen. Und wir möchten uns in der Rückrunde deutlich steigern.

Wir haben uns im Winter für mehrere Hallenturniere angemeldet. Nun hoffen wir dort das ein oder andere Erfolgserlebnis zu haben.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den immer zahlreich anwesenden Eltern, Verwandte und Freunde der Spieler und freuen uns jetzt schon auf eine tolle Rückrunde.

Werni und Pascal



Nur ein Spiel für die Mannschaftskasse

Das Kader der Senioren 30+ musste auf das neue Jahr nur sehr kleine Umstrukturierungen erfahren. Fast alle tschutten noch ein Jahr und ein paar Verstärkungen ergänzten unser Kader optimal. Mit tatsächlich 3 Goalies konnten wir in die Saison starten, mussten dann aber doch mal auf den Veteranen-Goalie zurückgreifen und unser Kader war so gross wie noch nie.

Den ersten Härtestest gabs bereits im Cup. Mit breiter Brust aus der letzten Saison (wir schafften es bis in die dritte Runde) empfangen wir das oberklassige Wiesendangen bei uns zu Hause. Wie es halt so ist, halber Goliath gegen halber David, der biblische Riese gewann mit einem Mini-Sieg und so war unser Cup-Abenteuer bereits vorbei. Nun musste die breite Brust nur noch für die Meisterschaft bereit sein.

Und natürlich war sie das auch. Ein standesgemässes 5:2 im Startspiel, wobei wir mit unserer breiten Brust bereits nach 1 Minute und 49 Sekunden mit zwei zu null Toren führten, daraufhin mit dem tschutten aufhörten, noch dem Gegner ein Geschenk machten zum Anschlusstreffer (danke neuer Captain für den ein wenig zu kurzen Rückpass zu unserem Goalie) und doch noch halbwegs souverän die ersten, selbstverständlich budgetierten, drei Punkte einfuhren. Nach einem 0:0 im nächsten Spiel gegen den blau-weissen Stadtclub gings bereits zum gross gehandelten Aufstiegsanwärter Nr. 1. Das Spiel endete 7:6 für den Gegner, wobei die Torreihenfolge in den letzten 7 Minuten (inkl. Nachspielzeit) nicht erwähnt wird.

In den letzten 3 Spielen gab es nur noch 3 Gegentore, jedoch nicht 9 Punkte. So hatte unser Kassier am meisten Freude an der Vorrunde, dass es wenigstens in einem Spiel mal richtig viel bei uns hinten einschlug. Ach ja, in diesem Spiel stand nicht der Veteranen-Goalie im Tor, ein Feldspieler musste ran. Aber ja, im Kader haben wir immer noch 3 Goalies.

Tabellarisch siehts völlig ok aus, nach Verlustpunkten (das letzte Spiel wollten wir nicht im Matsch oder auf dem Sand austragen) sind wir nach der Vorrunde auf dem aus Bronze schimmernden Podest sesshaft und wollen mindestens dort auch am Schluss der Saison stehen.

Finanziell ist unser Kassier nicht gerade begeistert von der Vorrunde, spielten wir doch dreimal zu null was somit wenig Flüssiges in unsere Mannschaftskasse spülen wird. Es wird gemunkelt, dass er innerlich auf ein wieder sehr torreiches Rückspiel – ob Offensiv oder Defensiv sei dahingestellt – gegen den Titelanwärter Nr. 1 hofft.

Nun ab in die Winterspeckpause, Hallentraining wir kommen, aber natürlich kommt auch das Kulinarische in dieser Zeit nicht zu kurz!





Sprung ins Wasser beim Startspiel

Das erste Spiel war ein Sprung ins kalte Wasser. Ohne ein erstes Training und in einer neuen Kategorie mit 9 Spielern auf einem grösseren Feld zu spielen war nicht einfach und wir hatten Schwierigkeiten mit dem Positionsspiel. Dies brachte den auch unsere höchste Vorrundenniederlage mit 18:0 beim FC Effretikon.

Für das zweite Spiel konnten wir uns besser vorbereiten und haben mit 14:4 unser bestes Saison Resultat gegen ein allerdings schwaches Kloten geholt. Die Motivation war wieder da und die Jungs haben die ganze Saison super trainiert und waren fast immer vollzählig im Training dabei.

Mit 3 Siegen und 5 Niederlagen beendeten wir die Vorrunde. Noch wichtiger war, das wir laufend Fortschritte gemacht haben und der Frühlingrunde optimistisch entgegensehen. Jetzt freuen wir uns auf eine gute Hallensaison mit viel Spass.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern die uns auf dem Spielfeld und beim Transport unterstützt haben.

Grüsse Alessio, Maurizio, Gianni





Was für eine Vorrunde „Wir sehen uns in der Promotion»

Kämpfen! Kommunizieren! Zusammenspielen! Spass haben! Ein starkes Team bilden! Das waren unsere Ziele, die wir uns vorgenommen haben. Nur wenn wir diese einhalten, dann würden wir uns in der nächsten Runde in der Promotionsklasse sehen. Es gab Höhen und Tiefen, wie es sich um Sport gehört. Mit viele Mühe und Teamgeist konnten wir uns durch alle Teams durchsetzen.

Unser erster Gegner für die Vorrunde war FC Unterstrass. Ein Spiel das wir nicht so schnell vergessen werden. Durch das erste Spiel konnten wir die Stärken und Schwächen von unserem Team erkennen. Man sah sofort das sie das Potenzial hatten um mitzuhalten, aber man sah auch viele Verbesserungsmöglichkeiten. Es wurde sehr viel mit sich selber gespielt, was wir nicht akzeptieren. Trotz allem konnten wir uns durchsetzen und mit einem 3:2 nach Hause gehen. Im zweiten Spiel sah es ganz anders aus. Die Teamchemie hat funktioniert, es wurde miteinander kommuniziert und wir haben bis am Schluss gekämpft, daraus liess sich dann das schlussendliche Resultat herableiten 15:3. Somit haben wir bewiesen das wir eine unglaubliche, starke und selbstbewusste Mannschaft sind. Und so ging es weiter. Wir haben so gut mitgespielt, dass die gegnerischen Trainer auf uns zu kamen und um Gnade baten.

Unsere Siegesserie wurde vom Spiel zu Spiel fortgesetzt. Der einzige stärkere Gegner war FC Glattfelden, daraus haben wir gelernt, dass wir Verbesserungspotential haben. Für die Mannschaft war das auch eine gute Lehre, damit Sie sehen, das mit Wille und Herzblut gespielt werden muss und nicht nur mit körperlicher Leistung. Obwohl wir fast alle Spiele hochgewonnen haben, war es nie mein Ziel die Besten zu sein, sondern Ihnen mein Motto weiterzugeben, nämlich Lernen, leisten und lachen. Nach einer langen Serie von Siegen ist die Euphorie gross und der Gedanke kommt schnell auf, dass wir die Besten und unschlagbar sind. Es ist wichtig, dass man auch lernt mit so einer Situation umzugehen. Was uns besonders erfreut, ist die Freude und Motivation während der ganzen Vorrunde, dass alle Spieler regelmässig die Trainings besucht haben. Es gab sehr wenige Abmeldungen während der ganzen Vorrunde. Dies zeigt Einsatz und Mut, weiter so Jungs, mir sind Stolz auf euch. Dafür möchte ich mich auch bei den Eltern und dem ganzen Verein für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Unser Motto wird weiterhin in der Promotionsliga fortgesetzt. Es wird nicht einfach sein, da wir nun jetzt in der höchsten Kategorie der E-Junioren spielen. Aber mit dieser positiven Einstellung der Mannschaft sind wir sehr zuversichtlich, dass wir auch das Jahr 2020 erfolgreich abschliessen werden.

EureTrainer Jon & Defrim





Von Eltern und Kindern, Eb im Herbst 2019

Liebe Leser und Leserinnen meiner kleinen halbjährlichen Rubrik in diesem Heftchen, geschätzt ca. 10 Augenpaare, vorab möchte ich Ihnen danken, dass sie meine Schreibversuche immer noch zu Gemüte führen, nach all dem möchtereignisfussballphilosophischen Geschwafel welches ich die letzten Jahre hier publizieren durfte. Dieses eine Mal, aber nur dieses Mal, verzichte ich auf mein besserwisserisches Ichbindiefussballtrainerkompetenzultimo. Diese Zeilen möchte ich für einmal den wichtigsten Personen in unserem Fussballklub widmen und deren Eltern.

Zuerst ein paar Zeilen für unsere Eltern im Eb. Wir möchten uns an dieser Stelle bedanken, ausnahmsweise nicht mit einem billigen Dankeschön im letzten Satz, sondern mit einem richtigen, eigenen Satz nur für euch Eltern. Wir und sicher auch die Kids möchten Euch danken für die super Unterstützung während unseren Spielen. Immer laut, immer motivierend und vor allem immer sehr, sehr zahlreich anwesend. Das ist super und gefühlt wie im Stadion. Auch bedanken möchte ich mich für die vielen Fahrkilometer ins Bilg und quer durch den Kanton um an unseren Spielen teilzuhaben. Immer pünktlich und zuverlässig. Danke!

Noch ein paar Zeilen zu den wichtigsten Personen im FCE, die Kids. Ich weiss es nicht mehr genau, war's Jana? Pass auf Matteo, er Doppelpass mit Lia und abgelegt auf Yven, Abschluss Tor. Eine, unsere erste Ballstaffette! Auch in toller Erinnerung bleibt das Spiel vor den Herbstferien, nur zu acht, aber ein Gegner a, gekämpft wie die Löwen und einen tolles Spiel gezeigt, viele Tore geschossen. Der Höhepunkt zum Schluss, auf dem Acker E, Spiel gedreht, Bauchplatscher im Dreck. Supi gemacht Jungs und Mädels! Melvin schießt ein Tor in seinem ersten Spiel. Liam und Dominik unglaublich gute Torhüterleistungen. Jana unsere Zweikampfbestie, noch ein bisschen mehr mitspielen liebe Jana! Lia immer offensiver, zum Pfostenschuss hat's gereicht, das Tor machen wir auch noch. Matteo und Rion toll eingelebt bei uns, macht Spass mit Euch, ihr überrascht mich immer wieder. Leandro unser Antreiber, Motor und Scharfschiesser, eine Wucht. Yven viele Tore gemacht, eiskalt im Abschluss, denk dran, Durchschnaufen und Easy. Moreno unser Kämpfer, viel Potenzial, lieber Moreno einfach Fussball spielen, lass den Gegner Gegner sein, Durchschnaufen und Calm down. Neven unser Denker und Lenker unser Auge mit den besten Pässen, Rechner und unser gutes Gewissen, Siegestorschütze im letzten Spiel, jede Mannschaft braucht einen wie dich. Luca, toller Techniker, guter Schuss, schnell und trickreich, mehr Mut lieber Luca. Can, Can, Can, schnell wie der Wind, knallhart im Zweikampf (Michi jammert heute noch) und eiskalt im Abschluss, manchmal zu schnell für den Ball..., weiter so!

Wir haben geschlossen

Dani und Michi



Viel Bekanntes und doch einiges Neues!

Unter diesem Motto starteten wir in unsere Saison. Durch die letzte Rückrunde bei den F- Junioren, in der viele der jetzigen Kicker bereits den 7er Fussball kennenlernten, war nicht alles neu. Dadurch fiel die Orientierung auf dem Platz leichter und auch die Spielfeldgrösse war keine Unbekannte. Ebenso das Miteinander, da die Hauptzahl der Jungs sich bereits aus der F- Jugend kannte. Selbst einer der Coaches begleitete die Jungs mit zum nächsten Level. Eine gute Basis um die nächsten Schritte zu machen! Durch die neue Gegebenheit, dass nun zweimal in der Woche trainiert wird, fällt dies auch leichter. Nicht nur bei der Infrastruktur wurde seitens des FC viel für die Mannschaft unternommen. Auch im Ausbau der Personalien in der Betreuung.

Mit zwei neuen Trainern, stehen insgesamt nunmehr drei Coaches dem Team zur Seite. Einer von Ihnen ist nicht immer sofort verständlich in seinen Ansagen, da er durch seine bayrische Herkunft, eine ungewöhnliche Aussprache besitzt. Hier helfen oftmals die beiden anderen Trainer und übernehmen die Rolle des Übersetzers. Verschiedene Beobachter am Spielfeldrand berichteten zwar bei einigen Spielen, dass die unkonventionellen Laufwege einzelner Spieler nur so zu erklären sind, dass verschiedene Ansagen ggf. selbst vom Dolmetscher nicht richtig verstanden wurden. Auch nur so lassen sich einige der Niederlagen an den Spieltagen erklären. Durch diese frühen Erkenntnisse wurden bereits erste Massnahmen ergriffen. Die Spielnachbetrachtung und Analyse, wurde direkt nach den Matches im Bilg ausgebaut. Die tiefgreifende Spielanalyse bei HotDog und „Kaltgetränken“ hat sich gelohnt und bezahlt gemacht! Wenn auch nicht ganz objektiv kann durchaus eine spielerische Entwicklung der gesamten Mannschaft festgestellt werden. Laufwege und Passspiel wurden stetig verbessert.

Dies bescherte uns wiederum tolle Feedbacks bei den Eltern. Noch ein Wort zu den Eltern: Sie haben uns nicht nur zahlreich bei den Heimspielen wie auch Auswärtsspielen unterstützt, sie haben sich auch zu jeder Zeit sehr positiv und mitwirkend verhalten. Ein Kompliment an dieser Stelle gegenüber den Eltern!!

Wir Coaches werden weiter versuchen in dieser Richtung zu arbeiten. Ebenso werden wir alles daran legen, dass wir unseren Jungs in den Sachen Spielverständnis, Ballbehandlung und sozialen Verhaltens weiterhin viele Inputs geben.

Wir freuen uns auf die kommenden Schritte mit Euch!

Eure Coaches Peter, Roger und Markus





Toll gespielt aber vergessen Tore zu schiessen und zu verhindern

Es war für uns Trainer eine spezielle Situation. David und ich haben uns wahnsinnig gefreut ein eigenes Team zu führen. Endlich als Trainer das umsetzen, was uns als Spieler schon so gefallen hat. Spiel, Spass, miteinander gewinnen, und miteinander verlieren. Als junge Trainer hatten wir natürlich noch keine Erfahrung ob unsere Vorstellungen und unser Konzept sich auch auf die Mannschaft überträgt. Nun ja, im ersten Spiel konnten wir schon einmal miterleben, wie schwierig es wird die Jungs bei Laune zu halten. Denn in erster Linie wollten die Jungs mal gewinnen und das ist uns nicht ganz gelungen. Ich weiss heute noch wie mich die Spieler verdutzt anschauten, als ich sagte «super habt ihr das gemacht». Verloren und doch super gemacht...???. Was meint der denn... ??

Zugegeben, es war nicht einfach den Jungs nach den nächsten 3 Niederlagen weiterhin zu sagen, was wichtig im E-Junioren Sport ist. Sie wollten einfach mal gewinnen und da half auch das gute Zureden nichts. Also musste im 5. Spiel mal ein Sieg her. Ja, es braucht auch mal wieder diese innere Befriedigung des Siegens. Dieses einmalige Gefühl, dass alle so erfreut. Da kann der Trainer noch lange die Predigt vom Teamgeist, alle für einen und einer für alle runterleiern. Es gerät in Vergessenheit, wenn man immer nur verliert.

Nun, ja, viele solcher Gefühle gab es nicht. Ganz genau noch einmal. Aber es waren immer spannende Spiele, tolle Kameradschaft und das tolle Gefühl, dass wir so viele Trainer und Experten neben uns hatten.

Trotz allem sind wir sehr zuversichtlich, dass wir in der neuen Runde mit mehr Effizienz und dem nötigen Glück mehr solcher Glücksgefühle haben. Die Jungs sind jedenfalls topmotiviert und wir als Trainer wissen genau wie wir es hinkriegen.

Wir möchten uns auch bei den Eltern bedanken, die uns immer unterstützt haben. Wir wünschen allen Kindern und Familien eine schöne Weihnachtszeit und freuen uns auf eine spannende Frühlingrunde.

David, Niels und Dave



Steiniger Weg

Unser Ee besteht aus 9 Jungs, 5 Mädchen und 3 Veteranen als Coaches. Das Ziel von uns Trainer war und bleibt, den Mädels und Jungs die Grundlagen des Fussballs beizubringen. Ein Team zu bilden das respektvoll miteinander im Tenue des FC Embri kämpft und vor allem Spass am Fussball hat. Diese Mission ist einfach gesagt...

Nach dem ersten Training mussten wir feststellen, aller Anfang braucht Zeit! Position halten! Wir spielen miteinander! Hört uns zu! Lauf mit, auch ohne Ball! Ball mit Innenrist spielen! Konzentriert Euch! Diese Worte waren in den ersten Wochen unsere stetigen Begleiter! Mittlerweile sind wir schon so weit, dass wir sagen können spielt den Ball mit dem Innenrist und schaut auf eure Mitspieler.

Unsere Spiele boten haufenweise Spektakel. Sie waren aus taktischer Sicht sicher keine Augenweide, aber es konnten auf beiden Seiten jeweils viele Tore bewundert werden. Für uns am Spielfeldrand waren alle Spiele ein Wechselbad der Gefühle. Wo gibt es schon ein 10:10 zu sehen? Oder ein Spiel bei dem wir nach dem ersten Drittel 5:0 hinten lagen und nach dem 2. Drittel mit 7:7 alles wieder offen war? Wenn es auch mal nicht so für uns lief, haben wir nie aufgegeben und bis zum Schlusspfiff gekämpft.

Nun hat die Wintersaison mit dem Training in der Halle und auf dem roten Platz wieder begonnen. Ich bin sehr erfreut, dass so viele Kids Lust auf das zusätzliche Training draussen bei eisigen Temperaturen haben. Es gibt noch viel zu tun, aber wir sind auf dem richtigen Weg. Weiter so Jungs und Mädels!

Eure Trainer Chrüsch, André und René





Mit 30 Kids in die Vorrunde

In die neue Saison sind wir mit dem FA zum grössten Teil mit Junior/innen, des letztjährigen FB gestartet. Ergänzt wurden wir mit 10 neuen Kids, die zum ersten Mal Fussball gespielt haben. Ramona, Stefan und ich haben mit über 30 Kids die Saison in Angriff genommen. Mit dem Konzept vom letzten Jahr, dass Eltern uns als Betreuer helfen, sind wir sehr gut gefahren und wir wurden sehr stark unterstützt. In den ersten 3-4 Wochen, versuchten wir mit einfachen Übungen rauszufinden, welche Fähigkeiten jeder Junior/innen besitzt. Es war für uns Trainer sehr schön festzustellen, dass die Spielfreude und der Lernwille bei allen Kids vorhanden waren. Wichtig war für uns auch, dass der Spass immer im Vordergrund stand.

Nach diesen 3-4 Wochen haben wir die Kids in Gruppen eingeteilt. Gruppen heisst, nach dem Verständnis Fussball zu spielen.

Ende September standen dann die ersten Turniere an. Für die einen das erste Mal, dementsprechend war die Nervosität schon zu spüren.

In Rümlang hatten wir eine erfahrene Mannschaft angemeldet und in Bassersdorf 2 Mannschaften, die überwiegen den ersten Ernstkampf hatten. Bei schönem Wetter haben wir einen schönen Spieltag erlebt. Mit Sicherheit haben viele der Kids am Abend gut geschlafen.

Wir haben eine Menge gelernt und sahen woran wir in den nächsten Trainings weiter arbeiten mussten.

In den Herbstferien haben wir kein Training durchgeführt und anschliessend musste ein Training wegen schlechtem Wetter abgesagt werden.

Kaum das Training wieder aufgenommen, ging es an die nächsten Turniere. Höngg und Rümlang standen auf dem Programm. Die meisten Kids wussten nun, wie ein Turnier funktionierte und so wurde dieser Tag auch wieder ganz speziell genossen. Viele haben erlebt wie Sieg und Niederlage nahe zusammen liegen.

Ab Mitte November war das Hallentraining angesagt, welches in der wunderschönen Turnhalle im Ebnet stattfand. Auch hier stand der Spass ganz oben auf unsere Fahne. Wir haben sehr viele 'Mätchli' gemacht, aber auch Unihockey, Federball, Basketball, Handball und andere Sportarten ausprobiert.

Wir haben Vieles getestet und so auch die Vielseitigkeit der Kinder gestärkt.

Zum Saisonschluss konnten wir ein Hockeyspiel des EHC Kloten besuchen. Es hat grossen Spass gemacht und ein herzliches Dankeschön an alle Betreuer, die mitgekommen sind. Sicherlich war auch das Heim-Hallenturnier in Embrach, welches wir mit 3 Mannschaften besucht haben ein Highlight und mit dem 2 Platz einer unserer Mannschaft natürlich auch ein voller Erfolg.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Eltern und Betreuern ganz herzlich, für die tolle Unterstützung, die wir in dieser Herbsttrunde erleben durften, bedanken.

Ramona, Stefan & Georges



Vom Regen in die Halle

26 Jungs und Mädchen sind mit uns am 19. August in die Vorrunde 2019/2020 gestartet. Toll! Einige (noch) etwas zurückhaltend andere mit mehr Selbstbewusstsein, aber alle neugierig und mit grosser Begeisterung. Bereits eine Woche später dann der erste Termin: Fotoshooting für unser Mannschaftsbild.

Am 8. September fuhren wir mit zwei Teams nach Oberwinterthur, zu unserem ersten Turnierspiel. Voller Vorfreude aber im strömenden Regen, der den ganzen Tag über anhielt. Obwohl es uns nicht gelang als Sieger vom Platz zu gehen, haben wir doch einige schöne Tore geschossen. Bravo! Für uns alle war es ein Highlight, das erste Mal im Mannschaftstrikot aufzulaufen und uns mit anderen messen zu können. Ein besonderer Dank geht an die Mütter, die in der Mädchenkabine die Aufsicht übernahmen.

Auch bei unserem zweiten Duell, am 22. September, haben wir toll gekämpft und der Siegermannschaft nichts geschenkt.

Voller Vorfreude sahen wir dem 3. November, dem Tag unseres ersten Heimturniers entgegen. Endlich Heimvorteil! Doch leider waren die Plätze durch den Regen nicht bespielbar, und unser Spiel musste abgesagt werden. Natürlich war die Enttäuschung gross, doch es warten noch viele Spiele auf uns, in denen wir als Mannschaft zusammenwachsen können. So wie die nächsten drei Hallenturniere am 8. Dezember im Embrach(!), am 12. Januar in Neftenbach und am 18. Januar in Bassersdorf. Wir freuen uns darauf und hoffen auf viele Fans!

Seit dem 4. November haben wir in der Turnhalle des Schulhauses Ebnet mit dem Wintertraining begonnen. Dies bedeutet für uns nicht nur eine neue Spielumgebung, sondern - durch die vielen Geräte - auch eine grössere Vielfalt an spielerischen Trainingsmöglichkeiten.

Dies ist auch unser grösstes Anliegen: Dass der freudvolle, spielerische Aspekt immer im Vordergrund steht und jedem Kind die Möglichkeit gibt, unbeschwert zu entdecken, wie vielseitig Fussball ist.

Ein herzliches Dankeschön an jene Eltern, die uns begleiten und tatkräftig unterstützen!

Wir wünschen Ihnen allen eine gesundes und glückliches neues Jahr!

Die Trainer: Giorgos, Paul und Remo sowie Andrea, die sich um alles Andere kümmert.





Der erste Schritt als Fussballer

Im Sommer 2019 durften Thomas und ich 14 G- Junioren zur neuen Saison begrüßen. Das erste Training war für viele, der erste Schritt auf einem Fussballfeld, was man Ihnen auch anmerken konnte.

Jedoch war die Freude über das neue so gross, dass es schon von Anfang an viel Spass mit den Junioren machte. In den ersten Trainings war es noch ein wilder Haufen. Doch von Zeit zu Zeit oder von Training zu Training, wurde es dann immer besser und man konnte dann auch schon sehen, dass viele schon grosse Vorbilder haben, wie zu Beispiel Ronaldo, Dybala, Kane und Benzema. Dies konnte man vor allem beim Jubeln eines Tore's sehen.

Da bei den G- Junioren immer der Spass zum Spiel im Vordergrund stehen sollte, haben wir in dieser Phase auf grosse taktische Massnahmen verzichtet. Wir haben uns dann auf die Basic-s konzentriert, wie Ballführung, Passen und Trainingsspiele was natürlich für viele immer das Highlight im Training ist.

Seit dem Sommer, konnten wir doch schon grosse Fortschritte mit den Junioren machen, was sicher auch damit zu tun hat, dass bis heute noch immer alle gerne ins Training kommen, was uns als Trainer natürlich grosse Freude bereitet. Macht weiter so Jungs!

Thomas Basler und Sandro Gasser



Krankenkasse Ü40

Haben Sie Ihre Krankenkasse Prämie vom kommenden Jahr schon erhalten? Ist die Prämie schon wieder rauf? Comparis und alle anderen Internetdienste durchforscht, ohne günstigere Alternative? Sind sie der Berichterstattung in den, immer gut recherchierten und tiefgründigen, Medien, wie Blick und 20min, leid, von den steigenden Kosten im Gesundheitssystem? Mir geht dies auch ziemlich auf den Senkel, vor allem auch weil meine Konzentration beim Lesen dieser Berichte in den seriösen Medien, wie Blick und 20min, dauernd gestört wird wegen Schlagzeilen unmittelbar darunter oder darüber, „Wie oft hatte der Bachelor Sex?“ oder „Helene Fischer im Pool“.

So habe ich mich diesen Herbst mehrere Tage ins Bundesgesundheitsarchiv einschliessen lassen, erstaunlicherweise überschneidet sich diese Zeit unmittelbar mit unserer einzigen MS-Niederlage, nur ein Detail am Rande, wo waren wir stehen geblieben, genau im Bundesgesundheitsarchiv. Ich habe bei meiner Recherche unglaubliches recherchiert. Fakten, knallharte Fakten, vergessen Sie alles was Sie gedacht haben zu wissen über die Kostenexplosion im Gesundheitswesen. Der Hauptgrund für die immer stetig steigenden Kosten sind nicht Burn-out, platzende Brustimplatate oder Haaransatzoperationen, nein Augenkrankheiten! Primär verantwortlich sind steigende Augenerkrankungen, hervorgerufen durch zwanghaftes Ansehen von Ü40-Fussballspielen! Walter M. aus E. klagt, seit er ein Spiel besucht hat, über eine chronische Bindehautentzündung. Holger Z. aus U. ist am Fussballplatz nur vorbeigefahren, hat nur über die Augenwinkel gekuckt, trotzdem laboriert er nun an einem Gerstenkorn (Hordelum). Im Archiv finden sich noch tausende und abertausende Fälle von rotem, blauem und gelbem Starr, Makuladegeneration, trockenen Augen usw. alle aufgetreten nach Ü40-Spielen. Fakten, liebe Leser, Fakten, keine Fakes! Auch ein Grund für steigende Kosten sind Unfälle herbeigeführt durch fluchtartiges Verlassen des Fussballplatzes wenn der Kassier auftritt um die 30.- der letzten Gelben einzufordern...

Ein kleiner Tipp meinerseits, um Augenkrankheiten vorzubeugen, kommen Sie erst zum Fussballplatz nach dem Spiel, die Erzählungen der Partie sind meist massiv hochklassier als die Partie selber, das Bier kalt, der Umgang herzlich....

Zu guter Letzt doch noch ein paar sportliche Randnotizen, 1.Platz, 3 Punkte und 12 Gelbe Vorsprung, nach der Vorrunde. Respekt. Gefühlte 32 eingesetzte Spieler, schöne Tore, manchmal wurde sich sogar ein bisschen bewegt auf dem Platz, wunderbar, wie seins soll im Ü40-Spitzensport, alle sollen teilnehmen dürfen, alle sollen Spass haben, alles sollen sich zumindest minimal bewegen und die Prämien werden sinken... Kleiner Tipp, nur nicht hinschauen!!!!

Danke an Mirko für Alles, an Rocco für Cash und Bier, und allen anderen welche ein Ämtli haben.

Ihr stellvertretender Gesundheitsminister D.F.





54. Generalversammlung FC Embrach vom 7. Februar 2020

Erfolgreiches Jahr für den FC Embrach

Präsident Cyrill Zimmermann begrüsst 140 Stimmberechtigter und 9 Gäste zur Generalversammlung. In seinem Jahresbericht konnte er auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Die Auszeichnung als einer der 3 Top Vereine der Region FVRZ war ein absoluter Höhepunkt und verdienter Lohn an alle Clubmitglieder des FCE. Der Sponsorenlauf für die Beleuchtungsanlage war ein voller Erfolg mit 5953 gelaufenen Runden (=Distanz Zürich nach Amsterdam). Auch sportlich wurde von den FCE Teams gute Leistungen abgeliefert. Höhepunkt der Aufstieg der 2. Mannschaft in die 3. Liga. Im Hinblick auf seinen bevorstehenden Rücktritt nach 8 Jahren als Präsident, liess er einige Höhepunkte in seiner Amtszeit Revue passieren. Ausbau Clubrestaurant, neues Garderobengebäude, Platzinfrastruktur Verbesserungen, 50 Jahre Jubiläum mit Panini Sticker Heft, Cupfinal der 1. Mannschaft 2018, sind nur einige wenige Meilensteine, die erreicht wurden. Nun sei es an der Zeit das Clubschiff an einen Nachfolger zu übergeben. Herzlichen Dank zum Abschluss an alle verdienstvolle Mitglieder und Freunde.

Erhöhte Sponsoring Aktivitäten

Einmal mehr war der FCE im Jahr 2019 auf Geldsuche. Mit unserem Hauptsponsor Raiffeisenbank Flughafen – Zürich und mit 20 weiteren Firmen in unserem Sponsorenteam, wurden neue Verträge bis ins Jahr 2023 abgeschlossen. Für die Sanierung der Flutlichtanlage, konnten mit Hilfe von Leo Blum, 27 Darlehensgeber à Fr. 5'000.– gefunden werden. Somit haben wir von unseren Firmensponsoren und Privatsponsoren total Fr. 290'000.– erhalten. Ohne diese finanzielle Unterstützung, kann der FC Embrach nicht überleben. Darum einmal mehr unsere Bitte vom Vorstand an alle Mitglieder: Denkt beim Einkaufen an unsere Sponsoren!!

Grosse Infrastruktur-Projekte 2019 abgeschlossen

Mit der Sanierung des Ball- und Materialraum wurde direkt nach Abschluss der Rückrunde begonnen. Mit vier Manneskraft in Frondienst ausgeräumt und anschliessend neu eingerichtet. Mit dem neuen Raum bietet sich nun ein zeitgemässes Lager unseres wichtigsten Materials.

Alle Masten und Leuchtmittel, ausgenommen Platz 1, wurden wie geplant ersetzt. Dank der präzisen Planung und Vorarbeit, konnten die neuen Masten relativ schnell gestellt werden. Leider wurden einige Masten falsch angeliefert, was uns etwas in Zeitnot brachte. Aber auch diese Hürde konnte überwunden werden. Und so konnten am 08. August das erste Mal die neun LED-Flutlichter unsere Plätze beleuchten. Aus Kostengründen wurde auf die Umrüstung der Halogenleuchten auf Platz 1 vorerst verzichtet. Zusätzlich wird nun unser Platz 4, der ehemalige «Spickel», ebenfalls gut ausgeleuchtet, genauso wie der Zugangsweg vom Parkplatz zum Clubhaus. Die Kosten belaufen sich auf 310 TCHF. Die Finanzierung ist geregelt mit Lotteriefonds (72 TCHF), Sponsorenlauf (84 TCHF), Darlehensgeber und FCE-Eigenleistung (154 TCHF).

Wichtige Änderungen im Vorstand

Auf die GV hatten die verdienstvollen, langjährigen Vorstandsmitglieder Cyrill Zimmermann (Präsident) und der Leiter Aktive Antonio De Carlo ihren Rücktritt erklärt. Die Amtsübergabe des Präsidenten an seinen bereits gewählten Nachfolger Riccardo Nuzzi findet allerdings offiziell erst per 01.07.2020 statt. Als neuer Leiter Aktive wurde Mauro Fässler gewählt. Für die ebenfalls zurücktretende Leiterin Frauen Nathalie Lienhard, konnte noch kein Nachfolger gefunden werden. Alle übrigen Vorstandsmitglieder wurden von der Versammlung mit grossem Applaus bestätigt.



Erstmals Ausgaben von über einer Million CHF im Jahre 2019

Die Jahresrechnung brachte einen noch nie dagewesenen Ausgabenstand von 1010 TCHF. Davon entfielen allerdings mehr als die Hälfte, nicht weniger als 348 TCHF auf Infrastrukturprojekte und 201 TCHF auf Unterhaltskosten. Der Spielbetrieb ergab Aufwendungen von 237 TCHF.

Das Einnahmentotal belief sich auf 859 TCHF. Wichtigste Einnahme waren Infrastruktur 183 TCHF, Mitgliederbeiträge 159 TCHF, Beiträge J&S/Gemeinden 134 TCHF, Feste und Anlässe 136 TCHF sowie Sponsoring 144 TCHF.

Der Jahresverlust von CHF 150 TCHF war gewissermassen geplant und der Infrastrukturkosten geschuldet. Das Vereinsvermögen beläuft sich auf noch CHF 82'209.20.

Die bilanzierte Darlehensschuld aus dem Flutlichtanlagen-Bau von Total 185 TCHF muss in den folgenden Jahren abgebaut werden. Einem anonymen Gönner konnten die ersten 50 TCHF bereits im Januar 2020 zurückbezahlt werden. Weitere 2 Darlehensgeber von unserem CHF 5000.– Club konnten anlässlich der GV im Losverfahren gezogen werden und werden nun Ihr Geld bereits jetzt wieder zurückerhalten. Es sind die Lose 12 und 21.

Budget 2020

Da im Jahre 2020 keine grossen Infrastrukturprojekte geplant sind, wird bei Ausgaben von 645 TCHF und Einnahmen von TCHF 650 mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet. Grösste Einnahmequellen Mitgliederbeiträge 170 TCHF (wurden um 20 Fr/Mitglied erhöht, Beiträge J&S/Gemeinden 132 TCHF und Feste Anlässe 130 TCHF. Bei den Ausgaben dominieren Spielbetrieb 220 TCHF und Unterhalt 151 TCHF.

Jahresrechnung und Budget wurden von der Versammlung abgenommen.

Spielbetrieb

Den Jahresberichten der Ressortleiter wurde entnommen das 2019 ein sportlich gutes Jahr war. 228 Heimspiele und 3 F-Turniere fanden im Bilg statt. 7 Schiedsrichter unterstützen den FCE als Spielleiter. Der Mitgliederbestand verringerte sich per 01.10.2020 von 734 auf 678 Mitglieder, vor allem im Juniorenbereich kicken 29 Junioren weniger als im Vorjahr. Eine der grössten Herausforderungen ist weiterhin genügend Schiedsrichter, Trainerinnen und Trainer zu finden, die gewillt sind, viele Stunden ihrer Freizeit für unsere Mädchen und Jungs einzusetzen. Deshalb erfolgte der Appell: werdet Trainerin / Trainer.

Ehrungen

Es wurde an die verstorbenen Ehrenmitgliedern Hans Fischer und Fritz Brönimann und Michael Schällibaum gedacht, welche im Jahr 2019 verstorben sind.

Im Namen des Fussballverbandes der Region Zürich ehrte der FCE Präsident mit einem feinen Geschenk und einer Trophäe die langjährigen verdienstvollen FCE Mitglieder Hans Künzi, Max Leemann, Carlo Caviola, Leo Blum und in Abwesenheit Paul Thalman für Ihre grossartige Arbeit.

Danach konnte Toni De Carlo wurde für seinen langjährigen Vorstandseinsatz zum Ehrenmitglied ernannt werden. Verdankungen gingen an Nathalie Lienhard, die OK's des Sponsorenlaufes, Grümpeltturnier und Hallenturnier sowie an alle Funktionäre des FCE.

Abschluss

Die GV wurde um 21.45 Uhr mit den Hinweisen auf wichtige Vereinsdaten im Jahre 2020 geschlossen (siehe auch FCE Webseite) ehe es zum gemütlichen Teil des Abends ging.



FUNKTIONÄRSLISTE 2020



VORSTANDSLISTE GESCHÄFTSJAHR 2020

Verantwortlicher Jun. E-F

Daniel Fischer
Chliweg 32 8424 Embrach M: 079 659 70 37

Pressechef

Paul Thalmann
Rheinsstrasse 44 8424 Embrach M: 079 589 12 59

Fotografin

Doris Studer
Chliweg 36 8424 Embrach M: 078 834 36 5

J&S

Yvonne Bachofen
Chlosterwies 12 8427 Freienstein M: 079 228 77 88

Nicole Meierhofer
Summerhaldestr. 86 8427 Freienstein M: 079 458 71 45

Schiedsrichter Betreuer und Präsident Supportervereinigung

Leo Blum
Schützenhausstr. 75 8424 Embrach M: 079 349 54 11

Footeco Verantwortlicher

Claudio Santoli
Weiherstrasse 20 8427 Freienstein M: 079 253 23 77

Grillmeister

Hans Küenzi
Tannenstrasse 6 8424 Embrach M: 079 437 85 67

Verantwortlicher Bilg-Restaurant

Giancarlo Caviola
Stationstr. 37 8424 Embrach M: 076 399 34 42

Webmaster

David Poulton
Pfarrain 9 8604 Volketswil M: 079 688 96 18

Präsident BILGERER Fanclub

Sandro Blum
Pfarrhausstrasse 7 8424 Embrach M: 079 469 92 25

VORSTANDSLISTE 2020

Präsident bis 30.06.2020

Cyrrill Zimmermann
Püntenstrasse 14 8184 Bachenbülach M: 079 616 60 19

Präsident ab 01.07.2020

Nuzzi Riccardo
Unterhaldenweg 4 8424 Embrach M: 076 426 91 02

Vize-Präsident

Taulant Gjukaj
Schützenhausstrasse 53 8424 Embrach M: 076 448 26 05

Leiter Aktive

Fässler Mauro
Neuwisstrasse 5 8425 Oberembrach M: 079 405 05 24

Leiter Spielbetrieb

Bachofen Hans Jürg
Chlosterwies 11 8427 Freienstein M: 079 608 61 60

Leiter Spielbetrieb Frauen

Vakant

Leiter Junioren

Giancarlo Caviola
Stationstrasse 37 8424 Embrach M: 076 399 34 42

Leiter Finanzen

Sandro Caviola
Paradiesstrasse 5 8425 Oberembrach M: 079 953 93 07

Leiter Infrastruktur

Dominic Müller
Winklerstrasse 10a 8424 Embrach M: 079 653 26 61

Leiter Marketing

Max Leemann
Stationstrasse 83 8424 Embrach M: 079 603 85 92

Sekretariat

Nicole Meierhofer
Summerhaldestr. 86 8427 Freienstein M: 079 458 71 45

Clubhaus "im Bilg"

044 865 51 34

FCE Homepage

www.fcembrach.ch

Emailadresse

info@fcembrach.ch